

STADT, LAND, LEUTE



Foodtruck Festival – Die kulinarische Welt zu Gast in Peine

CityApp – Peine für die Hosentasche

Citymanagement – Impulse für eine lebendige Innenstadt

Gildemeister – Stellschraube Öffnungszeiten

Hörke-Hoffest – Wieder Riesensause

Hörspaziergang – Einwanderergeschichten

Inhalt

4 Foodtruck Festival
Geschmackserlebnisse rund um den Erdball

6 Eventkalender Stadt und Land
Digitale Präsenz für mehr Reichweite

7 Alleskönner CityApp
Kompakter und kostenloser Service

8 Herbstlebnisse
Individuelle Erkundungen in der Stadt

10 Citymanagement
Innenstadtbelebung großgeschrieben

12 Nachgefragt
Gildemeister über Cityimpulse

16 Kindergeburtstage
Kreative und kommunikative Auswahl

18 Mein Lieblingsplatz
Bürgermeister Klaus Saemann

20 Hörke-Hoffest
Fortsetzung am 5. Oktober

25 Stadtradeln
Abschlussfest für alle

26 Einwanderungsgeschichten
Hörspaziergang im Kreismuseum

28 Must-haves
Trends und Neuheiten

30 Kulinarischer Botschafter
Ausgezeichnete Rösterei Katermann

34 Herbstmode
Kuschellooks für kühle Tage

36 Irrgarten Maislabyrinth
Lauenroths ökologischer Freizeitspaß

38 KiP-Ausstellung
Herausforderung für Erste Kreisrätin

40 Jakobsweg startet in Lengede
Oasentage durch Kreis und Region

44 Vier Lesetipps
Herbstzeit ist Bücherzeit

46 Datenbank fürs Ehrenamt
Freiwilligen-Agentur



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Seit diesem Frühjahr zeigt sich Peine von einer ganz neuen Seite: Unter der Marke Peine tritt die Stadt mit einem frischen Design und einem starken Wirgefühls auf. Im Zentrum dieser neuen Ausrichtung steht die Farbe Orange – die für Kommunikation, Emotion und zugleich für den glühenden Stahl steht, der so eng mit der Geschichte unserer Stadt verbunden ist. Orange steht für Aufbruch, Wandel und Energie und spiegelt damit genau das wider, was Peine heute ausmacht.

Mit dem Magazin „Stadt, Land, Leute“ wollen Peine Marketing und die Peiner Allgemeine Zeitung gemeinsam die Vielfalt und Stärken unserer Stadt und des gesamten Peiner Landes hervorheben. Auf 48 Seiten bieten wir Ihnen lebendige und authentische Inhalte, die immer den Blick nach vorn richten und zeigen, wie sich Peine weiterentwickelt.

„Stadt, Land, Leute“ verbindet Tradition mit einem modernen, frischen Auftreten. Unterstützt von engagierten Partnern aus der Region, erscheint das kostenlose Magazin nicht nur als gedruckte Beilage der Peiner Allgemeinen Zeitung, sondern auch online – und erreicht damit eine noch größere Leserschaft. Ob Reportagen, Einblicke in das Stadtleben oder spannende Themen aus den Gemeinden: Dieses Magazin zeigt Peine als eine Stadt, die stolz auf ihre Wurzeln ist, aber auch offen für den Wandel und die Zukunft.

Wir laden Sie ein, Peine auf eine ganz neue Weise zu erleben. Entdecken Sie, was unsere Stadt heute ausmacht – traditionell und innovativ zugleich.

Peine wandelt sich!

Schauen Sie selbst, was gut bleibt und wird!

Impressum

**Ein Anzeigenmagazin der
Peiner Allgemeinen Zeitung**

Herausgeber

Madsack Medien
Ostniedersachsen GmbH & Co. KG
Werderstraße 49, 31224 Peine

Gesamtleitung

Birthe Kußroll-Ihle
(Madsack Medien Ostniedersachsen)

Anja Barlen-Herbig

(Peine Marketing GmbH)

Redaktion

Birthe Kußroll-Ihle
(Madsack Medien Ostniedersachsen)

Kathrin Bolte

(Peine Marketing GmbH)

Geschäftsführung

Carsten Winkler, Günter Evert
(Madsack Medien Ostniedersachsen)

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Carsten Winkler
(Madsack Medien Ostniedersachsen)

Layout und Gestaltung

Lena Brunklaus, Ulrike Henkel
(Madsack Medien Ostniedersachsen)

Marlene Schink

(Peine Marketing GmbH)

Fotos

Birthe Kußroll-Ihle, 123RF, PAZ-Archiv,
gemäß Bildnachweis, Peine Marketing

Titelfoto

Envato

Druck

Silber Druck GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Straße 25, 34153 Lohnfelden

Hinweis generisches Maskulinum

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit des CityLand verwenden wir bei personenbezogenen Hauptwörtern meist nur das generische Maskulinum und verzichten auf den gleichzeitigen Gebrauch der Sprachform männlich, weiblich und divers. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter, beinhalten keinesfalls eine Herabwürdigung oder Diskriminierung der anderen Geschlechter und umfassen Personen jeden Geschlechts gleichermaßen und gleichberechtigt.

Foodtruck Festival



Geschmackserlebnisse aus allen Ecken der Erde

Peine, die Stadt der Vielfalt – Menschen aus mehr als 110 Nationen leben in der Stadt. Entsprechend vielfältig und bunt ist das kulinarische Angebot. Mit einem Foodtruck Festival lädt Peine Marketing ein, Köstlichkeiten aus aller Welt zu genießen – am Wochenende 28. und 29. September in der gesamten Innenstadt von Peine. Die Peiner Innenstadt wird zum Treffpunkt für Genießer und Abenteurer, die sich auf eine kulinarische Reise um die Welt begeben möchten. Von spanischen Churros über mexikanische Spezialitäten bis hin zu saftigen amerikanischen Burgern und exotischen afrikanischen Köstlichkeiten wie „Sambusa“-Teigtaschen und Zebrafleisch-Bowls – die Vielfalt der angebotenen Speisen ist so bunt und vielfältig wie die Kulturen, die sie repräsentieren. Neben diesen Gaumenfreuden sorgt das Festival für eine lebendige Atmosphäre mit gemütlichen Sitzgelegenheiten, einem bunten Kinderprogramm mit Hüpfburg und Kinderschminken sowie einem abwechslungs-

reichen Musikprogramm auf der OpenStage. Am Sonntag, den 29. September, lädt die Kaufmannsgilde zu Peine zusätzlich zu einem verkaufsoffenen Sonntag ein, an dem die Geschäfte der Innenstadt von 13 bis 18 Uhr geöffnet sind.

„Das erste Foodtruck Festival in der Peiner Innenstadt ist ein aufregendes neues Event für unsere Stadt, das kulinarische Erlebnisse aus aller Welt mit einer einzigartigen Atmosphäre verbindet“, sagt Anja Barlen-Herbig, Geschäftsführerin der Peine Marketing GmbH. „Wir sind begeistert, diese Veranstaltung anbieten zu können, und freuen uns darauf, unsere Stadt an diesem Wochenende in ein Zentrum des Genusses und der guten Laune zu verwandeln. Gemeinsam mit dem verkaufsoffenen Sonntag bietet das Festival eine wunderbare Gelegenheit, Peine in seiner ganzen Vielfalt zu erleben.“

Das Foodtruck Festival in Peine findet am Samstag, den 28. September, von 11 bis 22 Uhr und am Sonntag, den 29. September, von 11 bis 20 Uhr in der Peiner Innenstadt statt. Seien Sie dabei und genießen Sie ein Wochenende voller Geschmackserlebnisse und Unterhaltung!



Foto: Lukas Bock



Foto: Envato

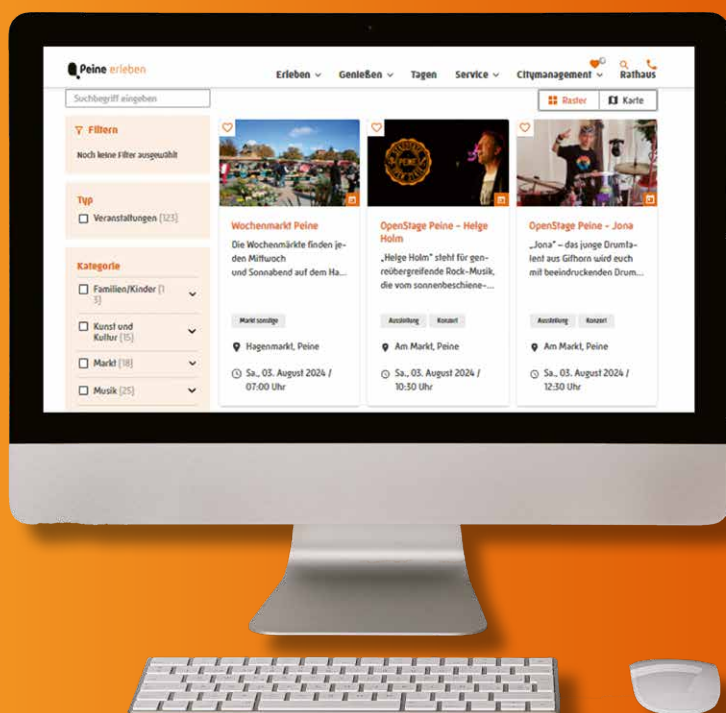


Foto: Mockup World

Der Eventkalender für Peine und das Peiner Land

Ihre Bühne für Veranstaltungen

Peine und das Peiner Land bieten eine reiche und vielfältige Veranstaltungslandschaft. Um diese bunte Palette an Events noch bekannter zu machen und allen Veranstaltern eine einfache Möglichkeit zu bieten, ihre Events publik zu machen, gibt es den Eventkalender auf www.peine-erleben.de. Dieser Kalender ist weit mehr als nur eine Liste von Veranstaltungen – er ist ein zentraler Knotenpunkt für alle, die Kultur, Spaß und Gemeinschaft in unserer Region suchen oder anbieten möchten.

Veranstalter profitieren enorm von diesem Service. Ihre Events werden nach einer redaktionellen Prüfung nicht nur auf www.peine-erleben.de veröffentlicht, sondern erscheinen auch in der neuen CityApp „Peine2Go“ und auf der offiziellen Webseite der Stadt Pei-

ne. Diese digitale Präsenz sorgt für eine große Reichweite und hilft, eine breite Zielgruppe anzusprechen.

Doch damit nicht genug: Die eingetragenen Veranstaltungen werden zudem automatisch in den Niedersachsen-Hub eingespeist. Diese Datenbank mit offenen Daten versorgt zahlreiche Webseiten und Apps in ganz Niedersachsen. So wird jede Veranstaltung, die in Peine und Umgebung stattfindet, nicht nur vor Ort, sondern landesweit sichtbar. Das erhöht die Chance, ein großes und vielfältiges Publikum zu erreichen.

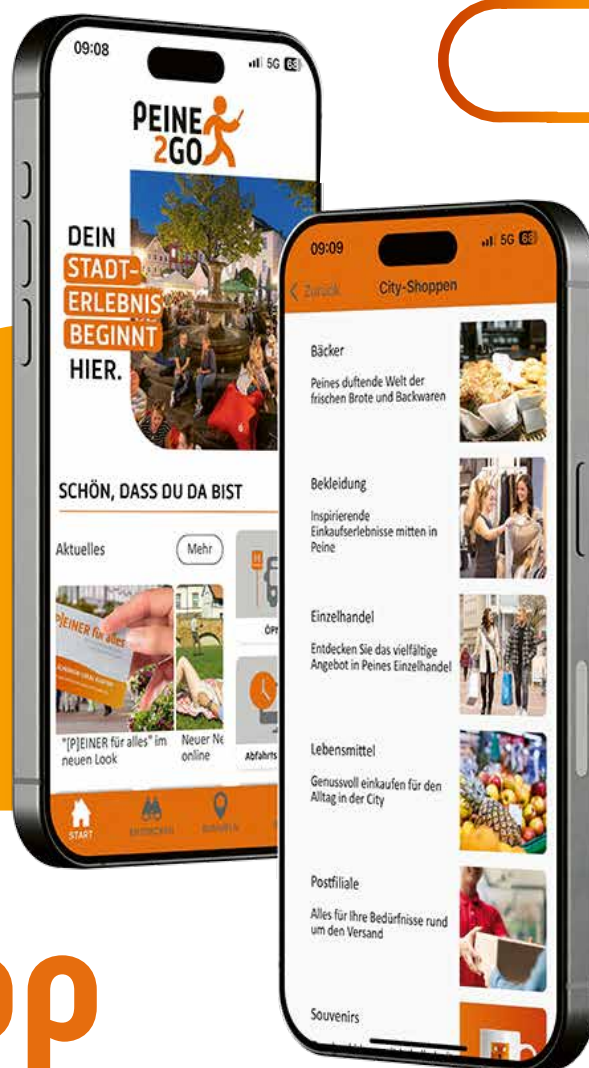
Das Eintragen einer Veranstaltung ist dabei denkbar einfach und vor allem kostenlos. Veranstalter füllen lediglich das entsprechende Formular auf www.peine-erleben.de aus. Nach einer kurzen redaktionellen Prüfung wird die Veranstaltung veröffentlicht. Dieser Prozess garantiert eine hohe Qualität

und Relevanz der eingetragenen Events und sorgt gleichzeitig für eine schnelle und zuverlässige Veröffentlichung.

Mit dem Eventkalender wird es einfacher denn je, Veranstaltungen zu bewerben und das kulturelle und gesellschaftliche Leben in Peine und Umgebung zu fördern. Jeder Eintrag hilft, die Vielfalt und Lebendigkeit unserer Region sichtbar zu machen, und trägt dazu bei, dass noch mehr Menschen die zahlreichen Angebote wahrnehmen und genießen können.

Machen Sie Ihre Veranstaltung bekannt und nutzen Sie den Eventkalender für Peine und das Peiner Land. Gemeinsam können wir das Beste aus unserer Region herausholen und Peine zu einem noch attraktiveren Ort für Einwohner und Besucher machen. Entdecken Sie die Möglichkeiten und werden Sie Teil dieser lebendigen Plattform!

PEINE 2GO



CityApp

**„Peine2Go“ –
der kompakte Alleskönner
für die Hosentasche**

Endlich ist sie online: die neue CityApp „Peine2Go“ – der optimale Begleiter für unsere charmante Fuhsestadt. Egal, ob Sie Einwohner oder Besucher sind, „Peine2Go“ bietet Ihnen eine Fülle an Informationen zu dem, was Peine zu bieten hat.

Im Juni 2024 wurde „Peine2Go“ offiziell gestartet und bietet zahlreiche Funktionen, die sie zu einem täglichen Begleiter für Bürger und Gäste der Stadt macht. Die App umfasst News aus Peine, den Abfallkalender mit Erinnerungsfunktion, Onlineservices des Rathauses, Informationen zum öffentlichen Nahverkehr in Echtzeit, lokale Events, das Peiner Kinoprogramm, Freizeitaktivitäten und Sehenswürdigkeiten. Auch Geschäfte der Innenstadt, Restaurants und Lieferservices sind eingebunden, ebenso Apothekennotdienste, öffentliche Toiletten und Ladestationen für E-Bikes und eFahrzeuge. Somit wird die App zu einem kompakten Alleskönner für die Hosentasche.

Foto: Mockup World

Die ausgespielten Daten stammen aus dem Niedersachsen-Hub, einem landesweiten Datenpool. Dies macht „Peine2Go“ zum Vorreiter in der Integration von Open-Data-Plattformen in eine CityApp.

Finanziert wurde die App zu 90 Prozent aus dem Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“, die restlichen 10 Prozent finanziert die Stadt Peine. Bürgermeister Klaus Sæmann zeigt sich begeistert: „Diese CityApp ist ein großer Schritt für Peine in Richtung moderner Stadtentwicklung. Sie bietet unseren Einwohnern und Besuchern eine perfekte Möglichkeit, Peine zu erkunden.“

„Peine2Go“ steht ab sofort kostenlos für Android und iOS im App Store und Google Play Store zum Download bereit. Entdecken Sie Peine neu – mit „Peine2Go“.

**Lade dir jetzt
die App herunter!**



Laden im
App Store



JETZT
Google Play

Foto: Peine Marketing



Foto: Peine Marketing Fotograf: Christian Bierwagen



Foto: Peine Marketing Fotograf: Christian Bierwagen



Foto: Peine Marketing Fotograf: Christian Bierwagen



Foto: Peine Marketing



Herbsterlebnisse in Peine: Entdecken, genießen, staunen

Der Herbst hat Einzug gehalten, und Peine zeigt sich von seiner abwechslungsreichen Seite. Während sich die bunten Blätter der Bäume in den schönsten Farben präsentieren, gibt es in der Stadt einiges zu erleben. Ob geschichtsträchtige Führungen, gemütliche Stadtrundgänge oder spannende digitale Abenteuer – Peine bietet in dieser Saison eine Fülle an Aktivitäten, die sowohl die Geschichte der Stadt lebendig werden lassen als auch Gelegenheit für eine individuelle Erkundung bieten.

Abenteuer auf eigene Faust: Digitale Stadtrallye

Für all jene, die lieber auf eigene Faust unterwegs sind, bietet Peine Marketing eine spannende digitale Stadtrallye, die lange nicht nur ein Spaß für Kinder ist. Mit der Peiner Stadtentdecker Rallye entdecken sie die Stadt auf interaktive Weise. Die Fragen gibt es auf Papier, doch mit Unterstützung von Augmented-Reality-Inhalten wird es ein doppeltes Abenteuer. 28 aufregende Stationen,

bei denen Minispiele gespielt, Fotos geschossen und geheimnisvolle Orte entdeckt werden, machen die Stadtrallye perfekt. Alles, was für dieses Abenteuer benötigt wird, gibt es gegen eine kleine Schutzgebühr von 3 Euro in der Tourist-Information (Breite Straße 58).

Digitale Begleiter für Ihre Erkundung

Neben der Rallye gibt es auch die praktische CityApp „Peine2Go“, die zu Sehenswürdigkeiten führt und Freizeittipps bereitstellt. So hat man immer die besten Tipps und Informationen zur Hand, um Peine in seinem eigenen Tempo zu entdecken. Im Button „Entdecken“ unter „Aktivitäten“ wird man beispielsweise zu den vielen grünen Parks im Stadtgebiet geführt. Und wer eher Lust auf Kino hat, der findet das aktuelle Peiner Kinoprogramm ebenfalls hier. Unter „Bummeln“ lassen sich ein Einkaufsbummel oder eine gastronomische Reise durch Peine planen.

Peine im Herbst bietet eine perfekte Mischung aus Kultur, Geschichte und moderner Entdeckung. Egal ob bei einer geführten Tour, einem gemütlichen Rundgang oder einer spannenden Rallye – hier kann man Peine in all seinen Facetten erleben!



**Entdecken Sie
alle Stadtführungen
in Peine!**

www.peine-erleben.de/erleben/stadtfuehrungen/

Geschichtliche Entdeckungsreise: Hexen und Bräuche

Am 19. Oktober um 17 Uhr entführen Peines Gästeführer auf eine düstere Reise in die Vergangenheit der Hexenverfolgungen zwischen 1430 und 1700. Eintauchen in die finstere Ära Europas und die dramatischen Geschichten der Hexenprozesse. Peine erfahren, das steht im Fokus dieser Führung. Anhand von dokumentierten Schicksalen, alten Bräuchen und mystischen Heilkräutern fesseln die Geschichten aus der Vergangenheit. Zum Abschluss gibt es eine „magische“ Stärkung.



Foto: Christian Bierwagen

Stadtrundgang im Sitzen: Gemütlich durch die Geschichte

Am 10. November um 14.30 Uhr bieten Peines Gästeführer einen besonders entspannten Stadtrundgang im historischen Ambiente des „Schwan“ an. Bei einer Tasse Kaffee präsentieren sie anschaulich die Veränderungen der Stadt Peine im Laufe der Jahre. Die gemütliche Atmosphäre des ältesten Hauses der Stadt ist das i-Tüpfelchen beim Schwelgen durch alte und neue Zeiten von Peine mit Aufnahmen vergangener Zeiten sowie aktuellen Bildern. So wird die Entwicklung der Stadt für alle Teilnehmer, ob Einheimische oder Besucher, spannend, lebendig und informativ.





Citymanagement Peine:

Die Bedeutung der Innenstadtbelebung für Peine

Foto: Christian Bierwagen

Foto: Peine Marketing

Eine lebendige Innenstadt ist das Herz jeder Stadt – sie fördert Einzelhandel, Tourismus und steigert Lebensqualität und Sicherheit. Sie zieht Menschen an, belebt Straßen und stärkt das Gemeinschaftsgefühl. Unser Citymanagement-Team hat bereits zahlreiche Initiativen umgesetzt und arbeitet daran, Peines Innenstadt noch attraktiver und lebenswerter zu gestalten.

Im Rahmen des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ erhält Peine rund 1,1 Millionen Euro mit einer Förderquote von 90 Prozent. Zusätzlich unterstützt das Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt“ Städte bei der Bewältigung der Pandemiefol-

gen, sodass insgesamt mehr als 2 Millionen Euro in die Belebung der Peiner Innenstadt fließen.

Einige Projekte sind bereits erfolgreich umgesetzt, andere befinden sich mitten in der Planung. Anja Barlen-Herbig, Geschäftsführung der Peine Marketing GmbH, betont: „Wir haben schon viel erreicht, aber es gibt noch viel zu tun. Unser Ziel ist es, Peine noch attraktiver und lebenswerter zu gestalten.“ So gibt es bereits im zweiten Jahr unter dem Motto „Peine blüht auf“ farbenfrohe Blumenarrangements in der Innenstadt. Diese selbstpflegenden, bienenfreundlichen Pflanzen fördern Natur- und Klimaschutz und erfordern keine zusätz-

liche Pflege. Die Blumenarrangements zieren die Fußgängerzone und schaffen so eine grüne Oase für Besucher.

Nach einer Bürgerbefragung entstand die Idee einer Stadt-App, die alle Angebote der Innenstadt bündelt – von Geschäften und Gastronomie über Kultur und Veranstaltungen bis hin zu Parkraum und Mobilität. Die CityApp „Peine-2Go“ ist im Juli gestartet, bietet Bürgern und Besuchern einen echten Mehrwert und vernetzt die Stadt zukunftsfähig.

CityPuls – Blogreihe

Der Blog „CityPuls“ hält über alle Neuigkeiten und Projekte im Citymanagement auf dem Laufenden. „Hier erfahren Sie mehr über spannende Entwicklungen und Veranstaltungen, die unsere Stadt lebendiger machen“, sagt Barlen-Herbig.

Stadtimpuls: Netzwerk für die Innenstadt

Ein neues Netzwerk für die Innenstadt – der „Stadtimpuls“ – fördert den Austausch zwischen Handel, Gastronomie, Kultur und anderen Akteuren. Barlen-Herbig erklärt: „Regelmäßige Treffen und Informationsveranstaltungen stärken die Zusammenarbeit und geben neue Impulse für die Stadtentwicklung.“



Foto: Peine Marketing Fotograf: Christian Bierwagen

Sprechstunde Citymanagement

Seit Juli bietet Peine Marketing jeden zweiten Samstag im Monat von 10 bis 13 Uhr in der Tourist-Information (Breite Str. 58) eine offene Sprechstunde an. „Hier können Bürger ihre Ideen, Wünsche oder Problemfälle direkt ansprechen und aktiv an der Zukunft der Innenstadt mitwirken“, so die Marketing-Chefin. Diese Sprechstunde ist eine hervorragende Gelegenheit, sich direkt einzubringen und die Entwicklung der Stadt mitzugestalten.

Diese Projekte sind zentrale Bestandteile des Konzepts „Peine 2030“, das im Rahmen des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ entwickelt wurde. Gemeinsam mit Stadtverwaltung, Akteuren und Bürgern arbeiten wir daran, Peine zu einem lebendigen, vielfältigen und zukunftsfähigen Ort zu machen.



Foto: Christian Bierwagen

Digitale Leerstandsbörse

Um ungenutzte Ladenlokale in der Innenstadt aktiv zu vermarkten, wurde eine digitale Leerstandsbörse eingerichtet. Diese Plattform ermöglicht es Eigentümern, ihre leer stehenden Ladengeschäfte zu melden. Das Team Citymanagement bei Peine Marketing unterstützt dabei, kreative Zwischenutzungen, beispielsweise durch Künstler und Kulturinitiativen, zu stärken.



Foto: Christian Bierwagen



NACHGEFRAGT

Die Welt, Europa und Deutschland befinden sich in bewegten Zeiten. Wie beeinflusst das den lokalen Einzelhandel und die Zukunft der Innenstadt in Peine?

„Stadt, Land, Leute“ hat bei Gildemeister Jan Philip Colberg nach Antworten gesucht.

Sie sind selbst als Geschäftsmann in zwei Städten tätig und erleben den innerstädtischen Umbruch. Wie schätzen Sie die Lage des Geschäftslebens in Peine ein?

Ich kann mich nicht erinnern, dass es jemals im Einzelhandel keine bewegten Zeiten gab. Nach Corona-Jahren, Krieg in der Ukraine gepaart mit Inflation merken wir selbstverständlich eine Konsumzurückhaltung. Gerade bei sogenannten Luxusgütern, allem, was nicht unbedingt nötig ist. Dennoch fällt keine größere Häufung an Geschäftsschließungen auf.

Welche Impulse braucht unsere Stadt, um attraktiv zu bleiben?

Ich bin ein großer Freund von einheitlichen Öffnungszeiten, damit Kunden verlässlich einkaufen können. Geöffnete Läden samstags bis 16 Uhr, mehr verlangen wir gar nicht.

Wieso muss das dringend passieren?

Wie gesagt, verlässliche Öffnungszeiten sind eine Stellschraube, an der wir selbst drehen können. Dafür brauchen wir die Politik nicht. Die sollte aktiv werden, wenn es vor allem um Bürokratieabbau für Betriebe und niedrigere Energiepreise geht. Wir selbst müssen Anreize und Perspektiven für Auszubildende und Fachkräfte schaffen.

Auswärtige Besucher bescheinigen unserer Stadt immer wieder Charme.

Warum lohnt ein Ausflug nach Peine?

Wegen des typischen Kleinstadtfairs mit historischen Gebäuden, citynahen Parkmöglichkeiten ►



Michael Bracke, Leiter der Geschäftsstelle Edemissen



Alina Tölke, Beraterin für private Immobilienvermittlung
in Peine



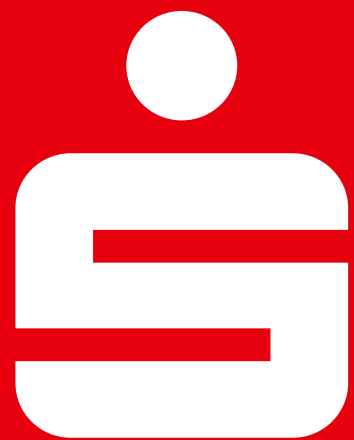
**Wir machen den
Job wahr, den du
dir vorstellst.**

**Der Job, der dich und
andere weiterbringt.**

Finde mit uns im Team die Unterstützung und den
Erfolg für deine berufliche Zukunft.



Jetzt bewerben:
sparkasse-hgp.de/karriere



Weil's um mehr als Geld geht.

und vor allem der persönlichen Beratung. Dafür machen sich Leute aus Nachbarstädten gerne auf den Weg zu uns. Der Branchenmix mit tollem Teeladen und Mode in inhabergeführten Läden für Damen und Herren kommen gut an. Ebenso die Marktplatzumgestaltung mit Open Stage, neuen Sitzgelegenheiten und der Bepflanzung. Das zeigt: Peine wird wertgeschätzt.

Wie sieht Ihr Arbeitstag momentan aus, was ist Ihnen besonders wichtig?

Das klassische Türaufschließen reicht nicht mehr. Wir müssen uns schon doll den Kopf zerbrechen, wie wir Kunden locken. Mit Veranstaltungen, Öffnungszeiten und täglichen Social-Media-Aktivitäten schaffen wir neue Anreize, zu uns zu kommen. Das ist viel Fleißarbeit.

Haben Sie drei Leitgedanken, mit denen sich Peiner Unternehmer jetzt beschäftigen sollten?

Auf jeden Fall die einheitlichen Öffnungszeiten, damit sich der Kunde darauf einstellen kann und gerne auch spontan in unsere schöne Stadt kommt. Die Welt wird digitaler. Folglich müssen wir Social Media einsetzen, um interne Prozesse zu optimieren und unseren Kunden Angebote ermöglichen. Das Schaufenster ist die Onlinewelt, in der wir Neuheiten zeigen und bereits die Beratung durchführen. Das Produkt oder Kleidungsstück kann man sich dann im Laden holen und dabei ein stationäres, kommunikatives und individuelles Einkaufserlebnis genießen. Wer seine eigene Position am Markt analysiert, kann Anpassungen vornehmen, Sortiment und Kommunikation überdenken.

„Das Schaufenster ist die Onlinewelt, in der wir Neuheiten zeigen und bereits die Beratung durchführen.“



Foto: Ralf Büchler/PAZ-Archiv

Neue Haustür? Wir machen Ihnen die Wahl leicht:



HAGE Bauelemente

Hans-Georg Gnoyke, Inh. Kirsten Kassel
Senator-Voges-Straße 16 · 31224 Peine
Tel. (0 51 71) 67 22

Wir fotografieren
Ihren Hauseingang
und fügen am
Computer eine
neue Haustür
Ihrer Wahl in die
Hausfassade ein.

**Kostenlose
Fachberatung
vor Ort!**

Wir haben
mehr als Schuhe!



Breymann
ORTHO | SANI | SCHUH



Schillerstraße 1 · 31224 Peine · Telefon (0 51 71) 69 36

Hof Wiedemann

Gutes vom Land Hofladen entdecken

Der Herbst steht vor der Tür – Zeit, auf dem Hof Wiedemann in Bettmar dem Gaumen gute Laune zu machen – mit geernteten Tomaten, Kürbissen und Grünkohl, gerodeten Kartoffeln und selbst gebackener Quiche.

Wer ein leckeres Herbstessen zubereiten möchte, kommt an den tollen Knollen und schmackhaften Früchten nicht vorbei, die jetzt bei den Direktvermarktern Maik und Sabine Wiedemann aus eigenem Anbau in ihrem Hofladen erhältlich sind. Wiedemanns haben es sich zur Aufgabe gemacht, mit guten Lebensmitteln etwas Gutes anzustellen, und das mittlerweile in der vierten Generation.

So ist freitags eine Quiche-Variation erhältlich, die gleich vor Ort im Hofcafé verzehrt oder mitgenommen werden kann.

Kartoffeln sind als gesundes Grundnahrungsmittel mehr denn je gefragt und haben ihren festen Platz auf dem Speiseplan. Ab Oktober ist eine große Vielfalt an Qualitäts-Einkellerungs-Kartoffeln erhältlich. Belana, Rote Laura, Lilly oder Allians sind dann wieder bereit für den Topf oder die Pfanne – schmackhaft festkochend, mehlig oder vorwiegend festkochend. Der Weg zur optisch schönen, vermarktbareren Kartoffel ist jede Saison erneut eine Heraus-

forderung, die Wiedemanns und ihre Erntehelfer mit großer Sorgfalt und Können meistern.

Auf Wiedemanns Ackerflächen hat auch die Kürbisernte begonnen. Speise-, Zier- und Schnitzkürbisse sind erhältlich. Vom kleinen Zierkürbis mit 50 Gramm bis zum Schwergewicht von 30 Kilogramm reicht im Hofladen Wiedemann die Vielfalt des kulinarischen Knallers mit wenig Kalorien.

Die enorme Tomatenvielfalt aus eigener Ernte bietet Genuss pur: Erhältlich sind rund 30 verschiedene Sorten in unterschiedlichsten Farben und Formen. Von klein bis riesig, von gelb bis schwarz und rot, sowie von fleischig bis saftig. „Unsere Tomaten schmecken auch nach Tomate, jede Sorte ist geschmacklich einzigartig und lecker“, sagt Sabine Wiedemann.

Köstlich sind auch die vielfältig selbst hergestellten Fruchtaufstriche, Eingemachtes, Suppen und vieles mehr.



Foto: Pixabay



Foto: privat

Und wer nach dem Einkaufen im Hofladen vielleicht Lust auf ein leckeres Frühstück, hauseigenen Kuchen, Kaffee oder Tee verspürt, der ist im Hofcafé mit seinem großzügigen Außenbereich herzlich willkommen.



Hofladen und Hofcafé Wiedemann

Breite Straße 1 (direkt an der B1)

38159 Vechelde

Telefon: 05302 9304873

kontakt@hof-wiedemann.de

www.hof-wiedemann.de

oder persönlich im Laden

Öffnungszeiten

Mo-Fr 8-18 Uhr

Sa 8-13 Uhr



Foto: Birthe Kußroll-Ihle

Kreativ, kommunikativ und nicht künstlich: Die wito hat eine Auswahl für Kindergeburtstage zusammengestellt. Weitere Infos: <https://www.tourismus-peine.de/kindergeburtstag>

Leinwände bemalen Atelier eins-1 Peine

3 STUNDEN • 25 EURO PRO PERSON

Nach Anleitung werden Leinwände – Größe 20 x 20 cm – bemalt. Motive sind frei wählbar. Kuchen und Snacks können mitgebracht werden. Getränke werden gestellt. Maximal vier Kinder und mindestens ein Erwachsener können teilnehmen. Buchbar samstags oder sonntags (3 Stunden), Kosten inklusive Leinwand.



Fotos: wito/privat

Garten-Werkerei Sonja Neuberger Klein Ilsede

CA. 1 STUNDE • AB 7 UND AB 12 EURO PRO PERSON

Vom Themenbasteln bis zum kreativen Stempeln können bis sechs Kinder ab vier Jahren teilnehmen. Beste Voraussetzungen, wenn alle Kinder etwa gleich alt sind. Kreativ sein ist außer Hobby eine Art zu leben. Das können Kinder am besten. Zusammen mit Sonja bastelt der Nachwuchs nach bestimmten Themen. Upcycling – aus alt mach neu, Insektenhotel oder Laterne basteln, Kreativ mit Stempeln, Stoffbeutel bemalen oder bedrucken, Themenorientiertes Basteln wie Meerjungfrauen, Piraten, Dinosaurier oder Einhorn. Termine auf Anfrage. Leistungen: Wasser, Kaffee, Tee und Knabbereien, Materialien und Anleitung. Dauer, Materialien, Mengen und Verpflegung können individuell angepasst werden.



Malerei im Atelier Anja Pauseback

1,5 STUNDEN • 119 EURO BIS ZEHN KINDER

Für verträumte Mädchen und wilde Kerle – zusammen mit den besten Freunden im Atelier malen. Was für ein Erlebnis. Jedes Kind erhält eine Künstlerurkunde und eine Malplatte. Acrylfarben, Fixativ und Pinsel zur Erstellung der Kunstwerke sind inklusive. Findet das Event zu Hause statt, bringt Anja Pauseback das nötige Equipment mit. Für zusätzlichen Arbeitsaufwand und Anfahrt werden 45 Euro extra berechnet.



Kulturring Peine

Großartige Veranstaltungen

Liebes Publikum, „Kultur kann die Welt nicht retten. Aber Kultur kann die Welt besser machen“, betonte Dorothee Starke, Präsidentin der Inthega (Fachverband der Gastspielbranche) auf der diesjährigen Theatertagung den Stellenwert von Kultur. Dieses Motto möchte ich sogar erweitern: Kultur macht die Welt erträglicher, verständlicher und bunter. Beim Kulturring sind wir uns der Verantwortung von Kultur bewusst und stellen mit aller Sorgfalt das Programm zusammen. Unser Team aus Verwaltung, Ticketbüros, Technik, Saal- und Garderobendienst, Bühnenhelfern, Feuerwehr, Klavierstimmer, Reinigungskräften, Pausenbewirtung, Künstlerinnen und Künstlern, Trägern, Geldgebern und Unterstützern bereitet Ihnen ein angenehmes Erlebnis.

Der Kulturring gehört zu Peine. Damit die Kultur in Peine vielfältig und lebendig bleibt, haben wir ein abwechslungsreiches Programm erstellt. Neu ist die Reihe „Das kleine Studio 99“ mit einem Liedernachmittag an Nikolaus, zudem ein klassisches Neujahrskonzert, eine spannende Talkrunde zu gesellschaftlichen Themen an fünf Terminen und ein 80er-Jahre-Kostümwettbewerb. Silvester präsentieren wir eine von Stefan Honrath von der Volksbank BRAWO und mir speziell für Peine geschriebene Version von „Dinner for one“ – wo sonst gibt es das schon? Krimifans können sich auf eine Fortsetzung der



Foto: Melanie Stallmann

Sparkassen-Krimitage freuen. Nach dem Riesenerfolg im Januar setzen wir diese Reihe 2025 mit großartigen Veranstaltungen fort.

Damit Sie keine Wunschvorstellung verpassen, rate ich Ihnen zu einem unserer Abos. Neben den klassischen Abos können Sie sich ein individuelles Wahlabo zusammenstellen. So sparen Sie Geld und haben einen festen Platz. Weiterhin im Programm sind das Schnupper-Abo und das Abo „5 Freunde“.



Kennen Sie unser aktuelles ABO-ANGEBOT?

Schnupper-ABO

3 frei wählbare
Veranstaltungen bis
zum 31.12.24

5% Rabatt gegenüber dem
regulären Ticketpreis

Das große Schauspiel (Ring 1)

6 feste Veranstaltungen
über 20% Rabatt gegenüber
dem regulären Ticketpreis

Theater-Mix (Ring 2)

7 feste Veranstaltungen
über 20% Rabatt gegenüber
dem regulären Ticketpreis

Ladies Night

5 feste Veranstaltungen
10% Rabatt gegenüber dem
regulären Ticketpreis
und
ein Glas Sekt
vor der Veranstaltung

5 Freunde

Gilt für 6 ausgewählte
Veranstaltungen
ein Ticket wird zum
regulären Preis gekauft
und bis zu 4 Freunde
bezahlen den Ticketpreis von
je 10,- €/Veranstaltung

Kleinkunst & Kabarett

6 feste Veranstaltungen
über 20% Rabatt gegenüber
dem regulären Ticketpreis

Peine Boulevard (Ring 3)

8 feste Veranstaltungen
über 20% Rabatt gegenüber
dem regulären Ticketpreis

Wahl-ABO 2.0 Flexibler geht's nicht ...

Aus allen Bereichen kann
ein individuelles Abo
zusammengestellt werden!
10% Rabatt bei
5 bis 7 Veranstaltungen
15% Rabatt ab
8 Veranstaltungen

www.kulturring-peine.de

KULTURRING PEINE · ANNA-MARGRET-JANOVICZ PLATZ 1 · 31224 PEINE
TELEFON 05171 - 15666 · ticket@kulturring-peine.de

Mein Lieblingsplatz ...

Bürgermeister Klaus Saemann erzählt, warum er auf dem alten Stadtfriedhof die Ruhe schätzt.

Als Bürgermeister der Stadt Peine gibt es eine Vielzahl an Plätzen, an denen ich mich gerne aufhalte. Die Peiner Innenstadt mit dem Burgpark, der Herzberg, der Eixer See oder auch mein Heimatort Dungenbeck. Mit vielen Orten verbindet man etliche schöne Erinnerungen. Gerade das Peiner Freischießen und die Heimat-, Schützen- und Volksfeste auf den Ortschaften sorgen dafür, dass man in jedem Jahr neue, spannende Erinne-

rungen sammelt und diese mit den jeweiligen Orten verbindet.

Wenn es jedoch um meinen Lieblingsplatz geht, so ist es doch der alte Stadtfriedhof am Nachtigallenweg, der mir ins Gedächtnis kommt. Eine kleine, versteckte und durch und durch grüne Oase, mitten in Peine.

Der alte Friedhof am Bahnhof hat für mich eine ganz besondere Atmosphäre. Denn obwohl dieser Ort doch mit dem Bahnhof, Fuhsering und Friedrich-Ebert-Platz zwischen sehr belebten und hektischen Orten liegt, so strahlt er doch eine ganz besondere Ruhe aus. Durch die dichten und alten Bäume und das Flair des alten Friedhofes „zwingt“ einen die-

ser Ort quasi dazu, zur Ruhe zu kommen. Und ich lasse mich von diesem Zwang gerne mitreißen.

Das Leben als Bürgermeister und Behördenleiter ist oft verbunden mit vielen Terminen von morgens bis spät abends – montags bis sonntags. Da freut man sich über jede ruhige Minute. Vor kurzer Zeit erst saß ich im Atrium des alten Friedhofes und genoss für kurze Zeit die Auszeit und ließ meinen Blick schweifen. Eine junge Frau mit einem Hund ging gerade durch den Park, ein Vater mit seinem Sohn übte erste Schritte auf dem grünen Rasen. Eine ältere Dame mit Einkäufen im Korb fuhr an mir vorbei und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofes schnitten die Büsche und Bäume zurecht.

„Komisch“ dachte ich mir. „Es passiert zeitgleich so viel an diesem Ort und trotzdem ist es – im wahrsten Sinne –



... IM SCHÖNEN
PEINE



Klaus Saemann findet Entspannung

beim Spaziergang auf dem alten Stadtfriedhof.

Foto: Stadt Peine



Bürgermeister
Klaus Saemann ist Krimifan.

Fotos: PAZ-Archiv/Rolf Büchler

ruhig.“ Als ich mich wieder auf den Weg machte, vorbei an alten Grabsteinen, sah ich die vielen Bauzäune rund um das Areal. Einige Bauprojekte stehen in den kommenden Monaten und Jahren an. Gemeinsam mit verschiedenen Investoren wird die Wohnbebauung rund um den alten Friedhof und in diesem neuen Quartier vorangetrieben. Wohnungen für die verschiedensten Altersgruppen entstehen und werden eine zukünftige Heimstätte für viele Peinerinnen und Peiner bieten.

Auch wenn auf der Anlage dann sicherlich noch mehr Leben stattfinden wird, bin ich mir sicher, dass sie ihren Charme und ihre Ruhe bewahrt. So ist dieser Platz doch sinnbildlich für die Stadt Peine. Große Bäume spenden Schatten, alte Grabsteine erzählen jahrzehntealte Geschichten, zukünftig umringt von modernsten Bauten und der Hektik des Alltags. Hier trifft Geschichte auf Zukunft.

Die Moderne der neuen Bauten in einer direkten Symbiose mit der langjährigen Geschichte Peines. Ein weiteres Aushängeschild für unsere wunderschöne Fuhsestadt. Der Friedhof, der noch bis Anfang des 20. Jahrhunderts genutzt wurde, könnte sicher so einiges erzählen. Schließlich stammt die älteste schriftliche Erwähnung des Friedhofes bereits aus dem Jahr 1669. Und wenn man sich auf eine der vielen Sitzmöglichkeiten setzt, kann man sich in alte Zeiten versetzt fühlen und über die Vergangenheit und Geschichte nachdenken.

Jetzt mag man sich fragen, warum es denn nun gerade dieser Park sei, der es mir so angetan hat. Wie gesagt, auch im Werderpark, im Burgpark oder im Stadtpark hätte ich mich gerne auf. Dort gehe ich gerne hin, wenn ich am Peiner Leben teilnehme. Der nahe Kinderspielplatz, die Nähe der Schulen, die Lage in der Innenstadt –

diese drei Parks laden zum aktiven Leben ein. Aber aktives Leben lässt sich mit der Ruhe nur schwierig vereinbaren. Ich mag es zuzusehen, wenn im Stadtpark Gruppen boulen, wenn im Werderpark gerannt und gespielt wird oder im Burgpark sich Schülerinnen und Schüler treffen. Jedoch am liebsten ist mir die Ruhe. Und die bietet am besten der alte städtische Friedhof.

Ich möchte nicht sagen, dass ich als Bürgermeister von Anfang an eine Vision für den alten Stadtfriedhof hatte. Man merkt aber wieder, dass es doch das Leben ist, welches die schönsten Geschichten schreibt. So freut es mich besonders, dass dieses Quartier auch bei Investoren so gefragt ist. Diese wunderschöne Grünanlage zieht ganz von allein die unterschiedlichsten Menschen an und wandelt sich so immer mehr zu einem Zentrum für Begegnung und Kommunikation.

Wie ich eingangs erwähnte, ist dieser Ort ein wenig versteckt und nicht viele Peinerinnen und Peiner kennen ihn. Ich würde mich sehr freuen, wenn mehr Peinerinnen und Peiner die Schönheit dieses Platzes erleben würden. Auch wenn ich diesen Platz gerne nutze, um zur Ruhe zu kommen, würde ich es auch sehr begrüßen, zukünftig mit vielen verschiedenen Menschen auf dem alten Stadtfriedhof ins Gespräch zu kommen.



**„Peine ist meine Heimat
und ich fühle mich hier wohl.“**

Härke-Hoffest wird fortgesetzt

Feierabend und Hellfire lassen es krachen

Härke hat den Brauereibetrieb in Peine eingestellt, gleichwohl wird das beliebte Hoffest am 5. Oktober fortgeführt. Es verspricht eine Riesensause zu werden – musikalisch haben sich Feierabend und Hellfire angekündigt.

Als im September 2023 das Härke-Hoffest gefeiert wurde, war das letzte in Peine gebraute Bier noch nicht vom Hof gerollt. Allerdings war das Ende des Brauereibetriebs bereits in Sicht, obwohl längst noch nicht jeder davon wusste. Eine daran geknüpfte Frage lautete, was aus dem Hoffest wird. Die gute Nachricht: Es geht im Jahr 2024 weiter, ermöglicht durch die Zusammenarbeit der Brauerei mit dem Peiner Gastronom Christian Horneffer. Steigen soll das Fest am Samstag, 5. Oktober.

Horneffer, der die Gaststätte Eixer Haus am See betreibt, übernahm Ende 2023 das Braustübchen auf dem Härke-Gelände am Werderpark. Sodann war für ihn der Fortbestand des Härke-Hoffestes in „altbewährter Weise“ auf dem Brauereihof klar. „Es handelt es sich um eine schöne Tradition, die wir gern fortführen möchten“, sagt der Gastronom, der neben

Härke die Peiner Allgemeine Zeitung an Bord hat.

Feierabend und Hellfire sorgen für Musik

Neben Essens- und Getränkeständen ist ein Programm mit Live-Musik geplant. Als erste Band des Abends stehen Feierabend auf der Bühne, gefolgt von Hellfire, laut Horneffer eine der besten AC/DC-Tribute-Bands aus Deutschland. Einlass ist am 5. Oktober ab 18 Uhr, um 19 Uhr soll das erste Konzert beginnen. Der Eintritt kostet pro Person fünf Euro.

Das vergangene Härke-Hoffest fand zum

bislang einzigen Mal im September statt. Vorher fiel der Termin immer auf den Mai. Der Grund: Nachdem der Peiner Eulenmarkt – immer im September – vor Jahren verschwand, rückte das Hoffest als Ersatz nach. Eine gute Entscheidung: Tausende Besucherinnen und Besucher fanden sich auf dem Brauereihof ein. Jetzt ist der Festtermin weiter nach hinten gerückt – doch Anfang Oktober zeigt sich der Herbstmonat bekanntlich von seiner Schönwetterseite.

Rund 2500 Besuchende feierten das Härke-Hoffest 2023. Foto: PAZ-Archiv



Machen gemeinsame Sache (v. l.): Härke-Prokurist Carsten Schild, Gastronom Christian Horneffer und PAZ-Geschäftsführer Carsten Winkler. Foto: PAZ-Archiv





Juwelier Westphal erstrahlt in neuem Glanz

Melanie Mothes-Rump lässt Spinzig-Haus restaurieren

Den Namen „Grisaille“ muss man noch buchstabieren. Doch wenn es nach Melanie Mothes-Rump geht, hat die mittelalterliche Maltechnik, die während der Restaurierung im Innenraum des wohl ältesten Peiner Handelsgebäudes Spinzig-Haus Am Markt 5 wie auch vieles mehr zutage trat, diese Aufmerksamkeit verdient. Derzeit lässt die Eigentümerin das dreigeschossige Doppelhaus, das aus zwei Fachwerkbauten besteht, aufwendig teilsanieren.

Während dem im Mittelalter errichteten Doppelhaus neuer Glanz eingehaucht wird, läuft im Erdgeschoss der Verkauf in dem von außen eingehüllten Juweliergeschäft Westphal weiter. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz hat Förderungen für die Gebäudesanierung an der historischen Giebfassade zugesagt. Zudem flossen weitere Zuschüsse. Doch auch wenn so 240.000 Euro zusammenkamen, reicht diese Summe bei Weitem nicht aus.

Seit April laufen die aufwendigen Arbeiten. Restauratorin Elke Schlöder hat Farbproben an der Außenfassade genommen. „Die braun-rote Optik aus den 1930er-Jahren soll die Fassade künftig prägen“, erzählt die Eigentümerin, die kräftig in das denkmalgeschützte Gebäude mit eigenen Mitteln investiert.

„Ich habe sehr großes Vertrauen in den Erhalt der Peiner City, in unsere Kunden und das Zusammenspiel zwischen Wirtschaft, Verwaltung und Einzelhan-

del“, nennt Melanie Mothes-Rump Hintergründe und ergänzt: „Die Gebäude bedeuten mir sehr viel. Sie gehören in das schöne Peiner Stadtbild. Der Erbauer muss ein sehr wohlhabender Kaufmann gewesen sein, der nach außen Wohlstand zeigen wollte.“

Das dreigeschossige Fachwerkhäus aus der Erbauungszeit um 1650 ist ein Handelshaus seit erster Stunde. Während der Restaurierung kamen viele historische Kostbarkeiten zum Vorschein, wie zum Beispiel Decken- und Wandbemalungen, die für die Nachwelt dokumentiert werden.

Ein Kompromiss. Denn die Dauerfreilegung der alten Gestaltungselemente ist aus brandschutztechnischen Gründen nicht möglich. Die Räume gehören zu Wohnungen, die wieder vermietet werden. Die speziell geschulten Handwerker arbeiten Hand in Hand, sodass die Sanierung Ende des Jahres beendet sein soll.

Juwelier Westphal
Am Markt 4-5
31224 Peine
Telefon: 05171 6882

www.juwelier-westphal.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18 Uhr
Sa 9.30-16 Uhr





STADT, LAND, LEUTE

Ausgabe

NEU

**Stadt, Land,
Leute**

erscheint am:
28. November 2024



Peiner City App

Stadtgutschein [P]einer für alles

Foodtruck Festival

PRÄSENTIEREN SIE SICH JETZT!

Bei Ihrer Mediaberaterin Sandra Homann
05171 406 309 • s.homann@mmo-niedersachsen.de

ANZEIGENSCHLUSS IST AM: 28. OKTOBER 2024

Peiner Allgemeine
ZEITUNG



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

„Was Top-Service liefert, ist gut!“

Bahnbrechender Service seit 29 Jahren

Die Firma Top-Service steht für den perfekten Service rund um die Technik im Haushalt.

Das Leistungsspektrum umfasst zum Beispiel Reparaturen an Kaffeevollautomaten und Geschirrspülern. Das Team ist auch gefragt, wenn es um TV-Geräte, Empfangstechnik oder Satellitenanlagen, Kabelanschlüsse, Internet, Computer, Sicherheitstechnik und Videoüberwachung geht. Zudem wird die Vermarktung und Einrichtung von Glasfaseranschlüssen – Telekom, http oder Deutsche Glasfaser – übernommen.

Firmenmaxime sind die professionelle Durchführung nötiger Reparaturen sowie ausführliche Beratung bei Neuanschaffung

gen. Geschäftsführer Thomas Rauterberg: „Nach Analyse und Beratung ausgewählter und langlebiger Produkte sorgen wir dafür, dass diese im Falle eines Falles schnell und preiswert reparabel sind.“ Sein Motto: „Was Top-Service liefert, ist gut.“

Bei Netzwerk- und Glasfaser-Internetinstallationen ist das Unternehmen als

eines der wenigen in der Region in der Lage, Glasfaserleitungen zu reparieren oder zu verlängern. Somit wird Top-Service den aktuellen Anforderungen der Zeit gerecht.

Regelmäßige Schulungen der Techniker sichern das hohe Niveau der Reparatur und Installationskompetenz.



BILD SCHÖN. KLANG VOLL.

TECHNIVISTA 55 UHD CL



55" 4K/UHD-Smart-TV mit
brillantem MiniLED-Bild
und integrierter Soundleiste



11390_03



Ihr **TechniSat** Fachhändler berät Sie gerne:

info@top-service-peine.de
www.topservicetechnik.de · Tel.: 05171 72 444
 Werkstatt: Hesebergweg 45 · 31228 Peine
 Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr, Sa. 10 – 13 Uhr



TOP_SERVICE
TECHNIKWELTEN

Das Hobby wird zum Ehrenamt

Menschen entdecken neue Seiten

Unter dem Motto „Mein Hobby? Ehrenamt! – Teile Deine Freude“ sucht die Lebenshilfe Peine-Burgdorf nach Ehrenamtlichen. Jeder kann sein Hobby zum Ehrenamt machen, indem er es gemeinsam mit Menschen mit Hilfebedarf ausübt. „Gemeinsam backen oder musizieren, Ausflüge in die Natur unternehmen – die Interessen und Möglichkeiten sind sehr vielfältig“, berichtet Ehrenamtskoordinatorin Stina Schlimme. Mitmachen kann jeder, der Freude am Umgang mit Menschen hat und Einfühlungsvermögen sowie Verantwortungsbewusstsein mitbringt.

Erika Mälcherek engagiert sich seit 2020 in einer Tagesförderstätte, sie berichtet:
„Ich habe in meiner Zeit hier viel über Men-

schen mit Hilfebedarf gelernt. Die Klient:innen in der Tagesförderstätte sind immer alle so offen und ehrlich. Das schätze ich an ihnen sehr. Zudem habe ich über mich selbst einiges gelernt und ganz andere Seiten an mir entdeckt. Ich habe früher im Büro gearbeitet und hatte bisher keine Berührungspunkte mit Menschen mit Hilfebedarf. Ich muss gestehen, dass ich früher nicht gedacht hätte, dass mir der Umgang mit ihnen so liegt und so viel Freude bereitet.

Ich bin froh, dass ich den Schritt gewagt habe, mich ehrenamtlich bei der Lebenshilfe zu engagieren. Es lohnt sich, sich für die Menschen, die hier begleitet werden, einzubringen. Denn so bekommt man andere Einblicke und erweitert seinen Horizont.“



Ehrenamt bringt Menschen zusammen. Foto: LHPB

Wer Lust hat, sein Hobby mit anderen zu teilen, kann sich formlos bei der LHPB melden:

Telefon: 05176 4232511

E-Mail: ehrenamt@lhp.de

www.teile-deine-freude.de

30 Jahre Friseurmeisterin Anja Förster



> Neues aus unserem Salon <

Wir verabschieden Svenja Latermann in die Babypause und begrüßen Nancy Orawetz ganz herzlich in unserem kreativen Team.



Zur Ilsenburg 18
31224 Peine/ Essinghausen
Tel. (0 51 71) 588 556
Mobil (0157) 877185 32



Begleiten. Fördern. Teilhaben.

Wir begleiten Menschen mit und ohne Hilfebedarf auf ihrem Weg in ein selbstbestimmtes Leben.

Unsere Leistungen umfassen:

- Begleitung für Kinder und Familien
- Berufsbildung, Arbeit und Freizeitangebote
- Wohnangebote mit unterschiedlicher Unterstützung

Mehr über uns auf

www.lhp.de



lebenshilfe_peine_burgdorf

Radeln fürs Klima

Abschlussfest im Tier- und Ökogarten

In die Pedale treten, 21 Tage, für Klimaschutz, Radförderung und Lebensqualität vor Ort. Die vierte Runde der Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln im Peiner Land brachte zahlreiche Teilnehmende aufs Rad.

2023 fuhren 2243 Teilnehmende in 138 Teams gemeinsam 445.246 Kilometer. Schon vor dem Beginn des diesjährigen Wettbewerbs hatten sich mehr Teams als im letzten Jahr angemeldet. „Das lässt auf tolle Ergebnisse hoffen“, freut sich Inga Heine von der wito gmbh.

Zur Preisverleihung mit Abschlussfest, Klimainformationen und Austauschmöglich-



keiten sind erstmals alle Teilnehmer des Stadtradelns eingeladen. Zugleich ist Besuchersonntag im Tier- und Ökogarten Peine. Der Zugang für Teilnehmer des Stadtradelns 2024 im Landkreis Peine ist kostenlos.

„Wir möchten mit diesem Event allen Partnern, Teilnehmern und Sponsoren für die

tolle Unterstützung danken und würden uns freuen, hiermit eine Plattform zum Austausch und Feiern anbieten zu können“, sagt Gonhild Kunst von der wito gmbh.

**Abschlussfest mit Preisverleihung:
Sonntag, 3. November, 10.30 Uhr,
Tier- und Öko-Garten Peine**



Vitamin D Messwoche

vom 21.10. bis 25.10.2024

Aktionspreis für 25€

statt regulär 29€,

sowie eine Beratung zu
passenden Präparaten

Anmeldung unter 05176/1300 oder
info@loens-apo.de



Wir sind Klasse 2000 Paten

und unterstützen aktiv die Grundschulklassen 4b und 4c der
Grundschule Drachenstark in Edemissen.

**Klasse 2000 fördert die Gesundheits- und Lebenskompetenzen
von Kindern sowie eine positive Einstellung zur Gesundheit.**

Uns liegt die Gesundheit von Kindern sehr am Herzen.

Weitere Informationen unter:

www.klasse2000.de/das-programm/das-programm-klasse2000

Ihre Spezialisten bei:

- Fragen zu Ihren Medikamenten, wir checken, ob alles zusammenpasst
- Darmberatung
- Kosmetik- und Hautberatung
- Impfungen gegen Grippe, ab Oktober 2024, Terminbuchung über www.loens-apo.de
- Kompressionsstrumpf-Anmessung
- Aktionen mit dem Kids-Club
- Eigenmarke, nachhaltig verpackt
- Onlinepräsenz mit Shop und App

Löns-Apotheke
Hermann-Löns-Straße 1
31234 Edemissen

05176/13 00
info@loens-apo.de
www.loens-apo.de

Wiesen-Apotheke
Edemisser Landstr. 9
31234 Edemissen/Abbensen

05177/922244
info@abbensen-apo.de
www.abbensen-apo.de

Stadtländapo





Auf der Nord-Südbrücke: Blick auf das
Stahlwerk und Stadtgeschichte im Ohr. Fotos: Kreismuseum Peine

Einwanderungsgeschichten im Schatten des Stahlwerks

Kann man Stadtgeschichte auch beim Spaziergang mit dem Smartphone erkunden? Das geht, wenn man den Hörspaziergang des Kreismuseums zur Geschichte der sogenannten Gastarbeiter in Peine hört.

Initiiert hat das Kreismuseum diese Audio-tour, die kostenfrei über eine App oder im Internet abrufbar ist. „In der Südstadt finden sich viele Geschichten von Einwanderern, die in den 1960er- und 70er-Jahren nach Peine kamen, um hier zu arbeiten. Das Museum zu verlassen, um diese Geschichten im Stadtraum zu erkunden, öffnet neue Perspektiven.“ So erklärt Marcus Peter die Idee hinter dem Hörspaziergang.

Die Tour in die Vergangenheit beginnt am Bahnhof und folgt der Braunschwei-

ger Straße. Sie war einst lebendiger Teil der Peiner Innenstadt mit vielen Geschäften. Und hier direkt am Stahlwerk wurden die neuen Arbeitskräfte untergebracht. Dann kam die Nord-Süd-Brücke, und die Menschen fuhren über die Braunschweiger Straße hinweg. Geschäfte mussten schließen. Immobilienpreise sanken, und der Wohnraum wurde für die Hinzugezogenen erschwinglich. Sie fanden in der Südstadt ihr neues Zuhause und eröffneten Gemüsegeschäfte, Bäckereien und Im-

biss-Läden, die den Stadtteil bis heute beleben.

„Wolken über Gurbet“ – so lautet der poetische Titel des Hörspaziergangs. Gurbet ist Türkisch und bedeutet so viel wie Fremde oder Heimweh. „Wir haben uns für den Titel entschieden, weil er genau das ausdrückt, was viele türkische Zuwanderer in Peine erst mal empfunden haben: Sehnsucht nach ihrer Heimat in der Türkei“, erläutert Felix Worpenberg. Er ist Teil der Künstlergruppe



Inh.
Mike Hedderich
Dachdeckermeister

**Bedachungen - Fassaden
Bauklempnerei
Flachdachisolierungen**

Lehmkuhlenweg 51 · 31224 Peine
Telefon (0 51 71) 63 45 · www.heidorn-bedachungen.de

Immer da, wo Sie sind.



vor Ort



tolino



online

Thalia ist überall für Sie da. Auch in Peine.

Thalia-Buchhandlung
Breite Straße 8 | 31224 Peine
Tel. 05171 50579-0
E-Mail: thalia.peine@thalia.de





Wolken über Gurbet

Ein Spaziergang zum Hören · Dinlemek için bir sesli yürüyüş



Kurator Marcus Peter mit der Infostation im Kreismuseum Peine. Hier gibt es zusätzliche Informationen zum Hörspaziergang.

Syndikat Gefährliche Liebschaften, die diesen Audiowalk erstellt hat.

Die Künstler haben zahlreiche Gespräche, Erfahrungsberichte und Anekdoten aus der Peiner Südstadt gesammelt und aufgezeichnet. Was sofort beim Hören auffällt, ist die Musik. Egal ob Hip-Hop oder Instrumentale Klänge – Musik

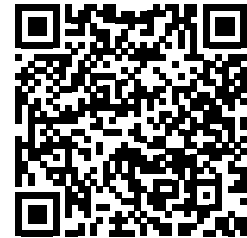
transportiert viel von der Stimmung bei diesem Audiowalk. Auch die Peiner Musikerin Esin Savas hat für den Hörspaziergang Stücke eingespielt.

Die Tour öffnet neue Perspektiven und ist ein vielschichtiges Stück Stadtgeschichte der Stahl- und Einwanderungsstadt Peine.



Der Hörspaziergang ist auf Deutsch und Türkisch. Er ist in der kostenfreien App Guidemate abrufbar. Die Tour kann über ein Smartphone unterwegs aber auch über einen Computer zuhause angehört werden.

Alle Informationen zu Wolken über Gurbet finden sich über den QR-Code oder auf der Website <https://de.guidemate.com/>



ANZEIGE



Diese jungen Frauen und Männer sind seit August für die Gäste da. Foto: privat

Hotel & Restaurant Schönaue
Peiner Straße 17
31228 Peine
Telefon: 05171 9980
www.hotel-schoenau.de

Herzlich willkommen Hotel & Restaurant Schönaue

Check-ins und Check-outs von Gästen sind ihnen bereits vertraut. Ebenso die Getränkekarte und die Arbeit am Herd, wenn andere essen und feiern wollen. Am 1. August haben neun junge Menschen im Hotel & Restaurant Schönaue in Stederdorf ihre dreijährige Ausbildung als Koch sowie im Hotelfach begonnen. Ein junger Mann ist als Jahrespraktikant

tätig. Was die zehn Frauen und Männer mit Lebensmittelpunkt im Peiner Land lernen, können sie überall in der Welt einsetzen. „Wir mussten sogar weitere Bewerbende ablehnen, so groß war das Interesse“, freut sich Geschäftsführer Torben Hacke. Drei Jahre können sie sich täglich neuen Herausforderungen stellen, Menschen aus vielen Kulturen

kennenlernen und ihnen einen angenehmen Aufenthalt ermöglichen.


Als Zeichen für ihren Start bekamen sie Schultüten überreicht und konnten bereits ihr Verständnis von den Abläufen in der Hotellerie zusehends erweitern – freundlich, organisiert und mit kühlem Kopf.



Foto: Schein


Maßarbeit

Irgendwo auf der Welt ist immer Sommer. Individuell gefertigte Flip-Flops nach Maß. Alles ist möglich.

 Orthopädie-Schuhtechnik
Breymann | Peine

Stilvoller Zeitmesser

Mühle-Glashütte Einsatzuhr „Seebataillon GMT“
Titangehäuse und schwarzes Kautschukband, beidseitig drehbare Lünette, Zeiger und Indizes mit Super-LumiNova belegt. Wasserdicht bis 30 Bar, 42 Stunden Gangreserve, bombiertes und entspiegeltes Saphirglas.

 handaufzug Tecklenburg

MUST HAVES



Handbemalte Künstlerschirme

Exklusiv und handbemalt: Künstlerschirme in limitierter Auflage mit einzigartigen Stadtmotiven für alle, die sich stilvoll vor Regentropfen schützen und stolz ein Stück Peine mit sich tragen wollen. Praktisches Sammlerstück für graue Tage und Zeichen der Verbundenheit: „Wir sind Peiner!“

 Tourist-Information | 29 Euro und Peiner
Kaffeebecher 9,50 Euro



Neue Spielära

Bitzee von Spin Master, ein interaktives Haustier zum Anfassen, reagiert auf Berührungen und animiert zur Übernahme von Verantwortung.

 Eulies Peine



Freunde zum Schreiben


Dekorative Gelstifte von Legami aus der Lovely Friends Familie, damit der Stift nicht wegwinkt.

 Thalia Peine



Tropfen-Ohrschmuck

Das Must Have 2024 – erhältlich in verschiedenen Ausführungen. Sterlingsilber oder gelb vergoldet.

 Juwelier Westphal Peine | Ab 40 Euro





Verkostung (v. l.): Kerstin Hartmann-Moos, Ministerpräsident Stephan Weil und York Hartmann von der Rösterei Katermann aus Denstorf. Fotos: Christian Wyrwa/PAZ-Archiv

Rösterei Katermanns Luise überzeugte Jury Ministerpräsident Weil zeichnet aus

Geschmackvoll, nachhaltig und innovativ: Ministerpräsident Stephan Weil hat die „Kulinarischen Botschafter 2024“ ausgezeichnet: 46 Lebensmittel von 35 Herstellern aus Niedersachsen haben das Label erhalten – darunter auch einige aus der Region.

Die Denstorfer Rösterei Katermann überzeugte die Jury mit ihrer Röstung Luise. Damit nicht genug, wählte die Jury die Rösterei außerdem für den Sonderpreis Innovation aus. Zudem punktete die Einbecker Brauhaus AG, zu der auch Härke gehört, mit ihrem Brauherren Pils und Brauherren Alkoholfrei.

Das besondere an der Röstung Luise ist: Es handelt sich um Lupinen und nicht um Kaffeebohnen. Die Idee hatten York Hartmann und seine Frau Kerstin Hartmann-Moos gemeinsam mit dem Denstorfer Landwirt Hans-Heinrich Rautmann. „Die Lupine hat Nuss-, Mandel-, Nougatnoten, die mit warmer, geschäumter Hafermilch noch intensiver betont werden“, schwärmt Hartmann. Die Lupine ist eine lokale Ackerfrucht, die Transportwege sind kurz und die Anbaubedingungen transparent. Außerdem ist sie koffein-, laktose- und glutenfrei. Die Eheleute waren zum ersten Mal da-

bei und schwärmten über die Atmosphäre: „Wie ein Markt mit vielen großartigen regionalen Produkten.“

Einbecker war mit seinen Marken Einbecker Brauherren Pils und Einbecker

Brauherren Alkoholfrei am Start. „Wir freuen uns sehr, dass unsere beiden eingereichten Produkte die Jury durch Qualität, Geschmack und Marke überzeugt haben und wir wieder als Markenbotschafter Niedersachsen auftreten dürfen“, sagt Marketingleiter Ingo Schrader.

Der Wettbewerb wird von der Marketinggesellschaft der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft seit 2010 jährlich ausgeschrieben. Im Frühjahr 2024 hatten sich 79 Unternehmen mit 151 unterschiedlichen Produkten beworben.

Neben dem klassischen Exzellenz-Label vergab die Fachjury für vier Produkte – eines davon ist der Kaffee Luise aus der Vechelder Rösterei – die zusätzliche Auszeichnung „Kulinarischer Botschafter Niedersachsen – innovativ“. Besondere Bewertungskriterien waren: Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette, Innovationskraft in der Produktentwicklung oder beispielgebende Ideen in der Marketingkommunikation.



Kulinarischer Botschafter 2024.

Seniorenresidenz Aueblick

Das vielfältigste Berufsfeld der Welt: Pflege

Einrichtungsleiterin Christina Brandes im Gespräch über die Seniorenresidenz Aueblick in Wendeburg und ein unterschätztes Berufsfeld mit vielen Facetten.

Frau Brandes, was macht eine Einrichtungsleitung eigentlich?

Tatsächlich denke ich selbst, wenn man sich im Bekanntenkreis unterhält, habe ich den **vielfältigsten und abwechslungsreichsten Beruf, den man sich überhaupt vorstellen kann**. Von Gebäudemanagement, über die Planung von Sommerfesten bis hin zu Kennenlernen – aber auch Trauergesprächen mit Angehörigen. Man muss schnell umschalten können. Die letzten Lebensstage zu gestalten, beinhaltet die Planung des Sommerfestes genauso wie die Beratung in den letzten Tagen. Das erfordert eine gesunde Portion Resilienz. Ich engagiere mich zudem im Ethik-Netzwerk Peine und habe eine Ausbildung als Mediatorin, was mir beruflich oft hilft.

Was hat Sie anfangs motiviert, einen Beruf in der Pflegebranche zu ergreifen?

Das war mein Mann. Ich habe früher für einen Reiseveranstalter gearbeitet und war viel im In- und Ausland unterwegs. Irgendwann hat er dann gesagt, „Wenn das mit uns mal was werden soll, dann such dir bitte irgendwo einen Beruf mit mehr Routine, wo du abends nach Hause kommst.“ Das habe ich dann gemacht. **Ich habe dann mit 36 noch mal angefangen Management im Gesundheitswesen zu studieren, weil mich diese Branche so fasziniert hat.**

Dann war ich viele Jahre beim Deutschen Roten Kreuz und habe zwei große Einrichtungen geleitet. Als es Zeit wurde, etwas Neues zu machen, übernahm ich die Leitung eines Hospiz in einer anderen Gegend. Ich wollte aber nach einiger Zeit wieder zurück in die Region Peine und zum Glück hat Specht & Tegeler gerade eine Leitung für dieses schöne neue Haus in Wendeburg gesucht.

Was war früher vielleicht besser als heute?

Früher kannte ich selbst bei 118 Betten jeden Bewohner. Ich kannte die Angehörigen. Zudem bin ich noch über die Wohnbereiche gegangen und war in alles involviert. Heu-

te sitze ich als Einrichtungsleitung sehr viel im Büro. Es gibt viel mehr Bürokratie heute.

Was sind die besonderen Vorzüge Ihrer Seniorenresidenz in Wendeburg?

Wir bieten ausschließlich großzügig geschnittene Einzelzimmer mit einem Höchstmaß an Privatsphäre an. Viele Pflegeheime sind in den 1970er Jahren entstanden. Die Seniorenresidenz Aueblick ist eine ganz frische, neue Einrichtung. Auch die Gesamtgestaltung ist hoch modern. Bei uns schmücken moderne, helle Bilder die Wände. Wir sind hier total bunt. Auch im übertragenen Sinn mögen wir Vielfalt und schätzen die kleinen Unterschiede, die uns menschlich machen. **Alles frisch, alles neu, alles freundlich, einladend und modern.**

Wir haben für jeden die passende Wohnmöglichkeit parat. Mit fünf verschiedenen Möglichkeiten zu wohnen, bieten wir für jeden Bedarf und jedes Budget die passende Wohnlösung: Standard Einzelzimmer, Einzelzimmer Komfort, Einzelzimmer Komfort Plus und oben im Dachgeschoss haben wir tolle Pflegeappartements und Suiten mit privatem Balkon. Unser gepflegter Garten ist sehr beliebt, ebenso der Innenhof mit Rundgang und natürlich die riesige Dachterrasse mit Panorama-Ausblick. Mit dem Bürgerbus ist man in 10 bis 15 Minuten in Braunschweig oder in 10 Minuten in Wendeburg.

Warum hört man oft, die Pflege sei ein unattraktives Berufsfeld?

Das ist ein Mythos. Man verdient bereits im ersten Lehrjahr 1.370 EUR. Das ist mehr als so mancher Ausgelernte in anderen Branchen verdient. Je nach Zusatzqualifikation und Zuschüssen sind nach der Ausbildung mehr als 3.500 Euro Monatsverdienst keine Seltenheit.

Es geht aber nicht nur ums Geld. Da geht es um gute Arbeitgeber, um Wertschätzung und gute Arbeitsbedingungen. Wer hierzulande sagt, er arbeitet in der Pflege wird oft mit Klischees konfrontiert. Wenn Sie nach Frankreich gehen und sagen, Sie arbeiten



Fotos: Seniorenresidenz Aueblick



Christina Brandes
Einrichtungsleitung in Wendeburg

im Gesundheitswesen als Krankenschwester oder als Altenpfleger, da ziehen Sie den Hut vor Ihnen. Es heißt völlig zu Unrecht, Pflege sei keine gute Arbeit. Da würde ich mir auch mehr Fürsprache von der Politik wünschen. Fachkräfte sind sehr gut ausgebildete Spezialisten mit umfangreichen medizinischen Kenntnissen. Aber eine Fachkraft kann ohne Helfer nicht arbeiten. Das Berufsfeld ist ebenso wichtig.

Wer in der Branche arbeitet, verdient gut und bekommt ganz viel zurück. Das kann ich nach meiner langen Berufserfahrung mit Sicherheit sagen.



Specht & Tegeler
Seniorenresidenz Aueblick

Meierholz 48a, 38176 Wendeburg

Tel.: 05303 / 92480-101

info@wendeburg-aueblick.de

Gründertag – Nachfolge gesucht

Emotion und Lebenswerk

Die Abgabe des Lebenswerks, der Verkauf des Unternehmens und die familiäre Situation bedingen oft einen emotionalen Prozess, der Beratung und Information benötigt. Der Gründertag beschäftigt sich mit den Herausforderungen und Chancen der Unternehmensnachfolge.

Wer sich mit dem Gedanken trägt, seine Firma gern weiterzugeben oder potenzielle Interessenten sucht, kann mögliche Nachfolger kennenlernen.



Interessierte erwarten spannende Vorträge von Referenten der IHK Braunschweig, der Allianz für die Region und der wito gmbh, die Unternehmensübergeber und -übernehmer in der Phase mit ihrer Expertise begleiten. Es geht um Rechtliches, Finanzielles und die Auswahl des Nachfolgers.

Die Geschäftsführer der gastgebenden Firma Achat Engineering GmbH gewähren Einblick in ihren Prozess der Unternehmensübergabe und haben Tipps parat.

**Gründertag, 21. November,
17-19 Uhr**

**Veranstaltungsort:
Firma Achat Engineering
GmbH, Lengede**

**Anmeldung bei Joline Gruber
unter: beratung@wito-gmbh.de
oder telefonisch
05172 9492625**

Dein Raum für Karriere



Salzgitter-
Bad



Salzgitter-
Lebenstedt



Peine

Auf unseren Karriere-Seiten
finden Sie regelmäßig
interessante Stellenangebote:



Kundenzentrum Salzgitter-Bad, Windmühlenbergstr. 9-11, 38259 Salzgitter, Tel.: 05341 3006-0
Stadtbüro Salzgitter-Lebenstedt, Tel.: 05341 3006-70 · Stadtbüro Peine, Tel.: 05171 294791-60
www.wohnbau-salzgitter.de



Ihr Unternehmen auf LinkedIn

Workshop im Erlebnisspeicher Hofschwicheldt

Mit 18 Millionen Nutzern deutschlandweit ist LinkedIn das derzeit relevanteste B2B-Netzwerk für Unternehmen. Hier haben Nutzende die Möglichkeit, ihr Unternehmen regional sowie national stärker sichtbar zu machen.

Die Plattform bietet enormes Potenzial für den Vertrieb und beim Aufbau von authentischen Geschäftsbeziehungen. Auch für die Etablierung der eigenen Arbeitgebermarke lässt sich das Netzwerk effektiv nutzen.

Im Workshop mit dem LinkedIn-Spezialisten Sascha Hummel von der Hummel Consulting & Invest GmbH, den wito und IHK Braunschweig initiieren, werden die vielfältigen Möglichkeiten der Plattform aufgezeigt. Teilnehmende erfahren, warum es wichtig ist, auf LinkedIn präsent

und aktiv zu sein, und wie Mitarbeitern zu authentischen Botschaftern des Unternehmens werden können.

Im praktischen Teil gibt es erste Tipps zur Umsetzung im Unternehmen und Erläuterungen der wichtigsten Schritte für ein erfolgreiches LinkedIn-Profil.

Achtung: Für den praktischen Teil des Workshops wird ein Laptop benötigt. Bitte mitbringen. Notfalls genügt ein Smartphone. WLAN ist vor Ort vorhanden.



Foto: edhar/123RF

Zeit & Ort:

Dienstag, 5. November, 16–19 Uhr, Erlebnisspeicher Hofschwicheldt

Anmeldungen unter:

<https://eveeno.com/unternehmenauflinkedin>



ANZEIGE

Eingewecktes wie zu Omas Zeiten

Neu im Kleinen Mühlenladen

Den Sommer konservieren? Im „Kleinen Mühlenladen“ Hof Stolte kommt die Frische ins Glas. „Unser Sortiment wächst stetig. Gemeinsam mit unseren regionalen Zuliefererbetrieben suchen wir neue Produkte heraus“, freuen sich Nina und Sören Stolte.

In den Räumen des Kreiskurier Peine ist die Auswahl an immer neuem Eingemachtem groß. Das freut die Kundschaft, die den Einkauf gerne mit einem kleinen Plausch verbindet.

Rhabarberkompott, Gurken, Schnippelbohnen, Eintöpfe, Saucen, Fruchtaufstriche, Chutneys und sogar Frikadellen, Currywurst, Königsberger Klopse und Rindsgulasch – die Vielfalt aus dem Glas – zubereitet von regionalen Zuliefererbetrieben – macht Appetit. An Ideen mangelt es Nina und Sören Stolte keineswegs. Weitere



Fotos: privat

Neuheiten stehen kurz vor der Vollendung: Selbst gemachte Nudeln aus den eigenen

„schönen dicken Eiern“ und Hof Stoltes „Speisekammer“ im Stadtgebiet Peine.

**Hof Stoltes
„Kleiner Mühlenladen“
Schwarzer Weg 20
31224 Peine
Mo–Fr 8 bis 17 Uhr
Telefon: 05176 922944
Mobil: 0177 2369186**

Schridde

„O'zapft is!“ In Peine mit Dirndl und Maß.



Westphal

Kombinationswunder Perle.

Schridde

Begleiter und Hingucker.



Herbst Mode

Cooler Looks zum Nachstylen: Diese starken Begleiter für Büro und Freizeit lassen vergangene Modedekaden aufleben.



Schuhhaus Hundt

Sicherer Auftritt mit Farbe und Senkeln.



Schuhhaus Hundt

Von Kopf bis Fuß in Schwarz und Rot.





Schuhhaus Hundt

Schritt für Schritt in die kühle Zeit.



Schridde

Hosenanzug für den perfekten Businesslook.



Schridde

Neues Match für Jeans und Strick.



Schridde

Stylisch und wärmend bei Gegenwind.



Westphal

Schöne Alltagsbegleiter.



Irrgarten Maislabyrinth in Adenstedt

Ökologisch abbaubarer Freizeitspaß



Fotos: privat



Geplant, gestaltet und nicht verirrt: Noch bis nach den Herbstferien im Oktober gibt es erstmals am Hof Lauenroth in Adenstedt ein ganz besonderes Naturerlebnis – ein Maislabyrinth.

„Ich spiele schon seit ein paar Jahren mit dem Gedanken, mein Logo aufs Feld zu bringen“, berichtet Direktvermarkter Boris Lauenroth. Mit Unterstützung des Saatguterzeugers Limagrain aus Peine konnte er seine Vorstellungen in diesem Jahr umsetzen. Es wurde ein Plan für das Labyrinth entworfen und dann mittels GPS-Traktor-Technik eingesät.

„Schon als die ersten Pflanzen wuchsen, waren es beeindruckende Bilder“, erzählt Boris Lauenroth begeistert. In regelmäßigen Abständen ließ er mit einer Drohne Luftaufnahmen von seinem Naturirrgarten machen. „Es ist noch viel besser ge-

WIR BILDEN AUS

ZUR/ZUM STEUERFACHANGESTELLTEN

M/W/D

WAS WIR BIETEN

- ☒ eine digitale Kanzlei
- ☒ eine spannende Ausbildung
- ☒ einen zukunftsicheren Job
- ☒ mit Übernahmeoption
- ☒ übertarifliche Ausbildungsvergütung
- ☐ Langeweile

www.phc-peine.de

PHC

Dr. Paul, Hartmann & Coll. GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Steuerberatungsgesellschaft

**JETZT
BEWERBEN!**





worden, als ich es mir vorgestellt hatte“, schwärmt er.

Inzwischen sind die Maispflanzen über vier Meter hoch und Lauenroth möchte nun endlich auch Besucherinnen und Besuchern sein Maislabyrinth zugänglich machen. Wer Lust hat, sich zu verirren, wird begeistert sein.

Im Maislabyrinth sind Tafeln mit Quizfragen versteckt, und mit ein bisschen Glück können die Besucher am Ende der Maissaison einen attraktiven Preis aus dem Hofladen gewinnen.



Täglich von 9 bis 18 Uhr ist der Besuch möglich, der Eintrittspreis beträgt 2,50 Euro.

Ein kleines Bonbon hat Lauenroth für die Schulen und Kitas, die von ihm mit Obst und Gemüse beliefert werden: Kinder dieser Einrichtungen können das Maislabyrinth für einen Eintrittspreis von nur 1 Euro pro Person ausprobieren.

Hof Lauenroth
Bültener Straße 3
31246 Ilsede-Adenstedt
Telefon: 0170 5534022
info@hof-lauenroth.de

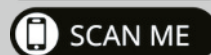
KreisMusikschule
Peine

Musikschulfreizeit 2025

Jugendherberge Alfsee

Anmeldungen ab sofort möglich.
Nur begrenzte Plätze
vorhanden !!

Ensembleproben
Freizeitprogramm
Abschlusskonzert
Grillabend



So, 06.04. - Do, 10.04.2025

„Ich freue mich auf diese neue Herausforderung!“

Bürgerkuratorin Bettina Conrady

Fotos: privat

Bettina Conrady, Erste Kreisrätin im Landkreis Peine, ist die Bürgerkuratorin der KiP-Ausstellung 2024 „KunstMomente“ im Kreismuseum Peine.

Die Aufgabe als Bürgerkuratorin, sagte Bettina Conrady beim Gespräch in ihrem Amtszimmer, ist „für mich als Juristin und Verwaltungsleiterin absolutes Neuland und insoweit auch ein bisschen aufregend“. Die Werke der 29 Kunstschaffenden der diesjährigen Offenen

Ateliers möchte sie stimmig präsentieren. „Und für uns ist es ein Geschenk“, betont Vera Szöllösi, Vorsitzende von KiP – Kunst im Peiner Land, „dass wir Frau Conrady dafür gewinnen konnten, den Peinerinnen und Peinern unsere neuen Werke im Kreismuseum vorzu-

**„KunstMomente“
Kreismuseum Peine
Vernissage: 15. November, 18 Uhr
Die Ausstellung läuft bis zum
Jahresende.
www.kunst-in-peine.de**

stellen: Sie schenkt der Kunst in Peine ihre Zeit.“

Bettina Conrady möchte aktiv die Kunstlandschaft in Peine unterstützen und ist sich sicher: „Die Offenen Ateliers sind ein Angebot der Künstlerinnen und Künstler vor Ort für die Menschen vor Ort, jenseits der Kunstmetropolen.“ Damit zeigt sie sich von dem offenen KiP-Konzept überzeugt.

Die Künstlervereinigung bietet eine Zusammenschau vielfältiger künstlerischer Perspektiven, aus denen sich der Einzelne als Betrachter aussuchen kann, was er mag – oder auch nicht. Kunst darf Streitbar sein, denn darüber kann man wunderbar ins Gespräch kommen. „Das finde ich spannend und auch wichtig für unser gesellschaftliches Miteinander“, findet Conrady.

In der Ausstellung werden Malerei, Zeichnungen, Fotografie, Bildhauerei,



„Das finde ich spannend und auch wichtig für unser gesellschaftliches Miteinander.“



Foto: Matthias Ebel

Objekt- und Teppichkunst der 29 Teilnehmenden der Offenen Ateliers gezeigt. Einige Kunstschaffende sind seit den Offenen Ateliers 2013 dabei, andere wagen zum ersten Mal den Schritt in die Öffentlichkeit. Darunter sind auch fünf junge Ukrainerinnen, die in der Peiner

Kunstszene ein bisschen Heimat gefunden haben. Und natürlich ist jede und jeder Kunstinteressierte eingeladen, auch außerhalb der Kunstaktion der Offenen Ateliers diejenigen Künstler zu Hause zu besuchen, deren Werke sie oder ihn ansprechen.



Foto: Vera Szöllösi



Foto: Vera Szöllösi

In Peine geht
die Post ab!

#MeinKonto ist kostenlos.

... und Sie
erhalten den
besten Service
vor Ort.



Wenn die Post abgeht, ist die Volksbank BRAWO nicht weit. Wechseln Sie jetzt! Einfach direkt Ihr neues Girokonto online oder vor Ort in einer unserer Filialen eröffnen.
brawo-meinkonto.de

**Volksbank
BRAWO**



Vor der Tür empfängt
Pilgerstele zur Einkehr.

Fotos: wito GmbH

Auf dem Jakobsweg Zwei Oasentage starten in Lengede

Einmal heraus aus dem Alltagstrott, den Kopf frei bekommen, tief durchatmen und Weite spüren. Wer das erleben will, braucht dazu nur wenig: gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung – für alle Fälle – und einen Rucksack mit dem Nötigsten. Wir haben es ausprobiert und starten in Lengede an der Kirche St. Marien.

Vor der Tür empfängt die Stempel-Stele des Braunschweiger Jakobsweges uns Pilger. Die Gemeindegemeinschaft öffnet uns die Kirche für ein Gebet. Wir folgen dem ausgeschilderten Weg durch den Ort, vorbei an der evangelischen Kirche – auch Pilgerkirche. Ein Naturerlebnis sind die Fuhse-Kaskaden in romantischer Umgebung.

Durch die Feldmark erreichen wir Woltwiesche. Mitten im Wohngebiet, ohne Zaun und Tor, stoßen wir auf einen Urnenfriedhof. Leben und Tod so dicht beieinander, ein Augenblick des

Ge- und Bedenkens. Die Kirche im Ort ist ebenfalls Pilgerkirche und wird auf Wunsch geöffnet. Weiter geht es durch die im Herbst bereits abgeernteten Felder.

Pilgerwege machen vor Kreisgrenzen nicht halt. Wir erreichen Steinbrück – im Mittelalter wegen seiner steinernen Brücke über die Fuhse ein umkämpfter Ort mit wechselnden Landesherren und Konfessionszugehörigkeiten. Die Türen der Kirche Mariä Himmelfahrt stehen offen. Es lohnt ein Besuch des barocken Gotteshauses. Im ehemaligen Pfarrhaus

ist eine Pilgerherberge untergebracht – vorherige Anmeldung nicht versäumen! Nach kurzer Rast setzen wir unseren Weg fort. Nur einen Steinwurf von der katholischen Kirche entfernt befindet sich die evangelische Kehr wiederkirche. Ihre kreisrunden Umfassungsmauern gehörten einst zum Pulverturm der Burg von Steinbrück.

In Hoheneggelsen treffen wir auf einen quirligen Ort, direkt an der B1. Die Gelben Muscheln leiten uns durch den ruhigeren mit Fachwerkhäusern bestandenen Dorfkern. Die alte Matthiaskirche duckt sich an einem kleinen Platz, die Wehrkirche St. Martin dagegen ragt auf einem Hügel stehend hoch auf. Ein Teil der Kirche wird heute als Kolumbarium genutzt. Von dort hat man einen schönen Blick auf den Säulenaltar.

Kuba-Fußböden jetzt: Der Kubaner
Wir sind umgezogen!!

NEU: Maschweg 23a, Peine,
Termine zur Beratung unter 0716 64608164



Der Kubaner
Ihr Fachgeschäft für Bodenbeläge

Inh. Torsten Donath
Maschweg 23a • 31224 Peine • ☎ 0176/64 60 81 64

SCHUHHAUS HUNDT

SHOE-FASHION & MORE

Die neue
Herbstkollektion ist da!

Wir freuen uns auf Sie.



Damen-, Herren- Kinderschuhe Inh. Nicole Wiedera

Winkel 39 • Peine • Telefon 507771

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 09:30 Uhr bis 18:00 Uhr Sa: 09:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Wir folgten der B1. Wenn die Herbstsonne blinzelt, ist der Ausblick atemberaubend. Angekommen in Feldbergen haben wir die Wahl: Entweder wir gehen geradeaus und besuchen die evangelische Kirche oder wir biegen hinter dem Ortseingang gleich links ab.

Nach wenigen Kilometern durch die Ebene erreichen wir Bettrum. Die Kirche St. Martin wurde 1906 im zeitbedingten Jugendstil renoviert, einzigartig in der Region.

Vor hier sind es nur noch zwei Kilometer nach Nettlingen. Hier übernachteten wir. Nach einem Frühstück und mit einem Lunchpaket im Gepäck brechen wir am Morgen auf. Unsere Morgenandacht halten wir in St. Marien. Dann führt uns der Weg durch Wald und Flur. Kurz vor der Ortschaft Wöhle begegnet uns das erste Wegkreuz. Im Dorf werden wir an der Kirche St. Cosmas und Damian erwartet. Gleich nach dem Eintritt zieht uns

eine Ikone in ihren Bann. Das Gnadenbild „Unserer Lieben Frau von der immerwährenden Hilfe“.

In der Ferne ist bereits der Turm von St. Andreas in Hildesheim zu sehen. In Ottbergen machen wir Rast im schönen Klostergarten. Manchmal servieren die hier beheimateten Franziskaner-Minoriten Kaffee und Kuchen. Im Klostergarten haben Kreuzwegstationen einer aufgelassenen Kirche ein neues Zuhause gefunden, und die Lourdesgrotte ist liebevoll gestaltet. Die Klosterkirche strahlt Ruhe und Spiritualität aus.

Vorbei an Weg- und Hagelkreuzen geht es auf schnurgeraden Wegen bis Achtm. Hier erklimmen wir den Galgenberg. Der Wald umfängt uns mit seinem saftigen Grün. Vorbei am Aussichtsturm und am Kriegerdenkmal erreichen wir Hildesheim. Wir nehmen die Abkürzung und gelangen zum Hildesheimer Dom – Tourabschluss.

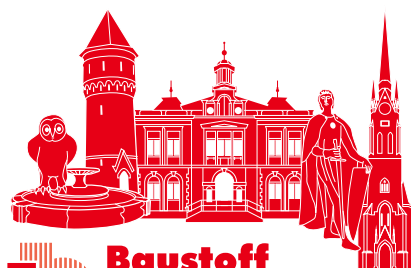


125 Jahre Baustoff-Fachhandel in Peine

Entdecken Sie unsere umfangreichen Wohnwelten.



www.baustoff-brandes.de



**Baustoff
b Brandes**

125 Jahre
Tradition + Trends

1899–2024

Fliesen • Gartenbau • Trockenbau • Bodenbeläge • Fenster, Türen, Tore und viele andere Baustoffe!



Dieselstraße 1 • 31228 Peine
Telefon 05171/7009-0

9x vor Ort in Peine, Burgdorf,
Braunschweig, Hannover,
Hildesheim ...

Unser Tipp

Besichtigung Führung im Wasserwerk

Werksführungen im Peiner Land gewähren einen Blick hinter die Kulissen von Unternehmen und sind mit Familie, Freunden sowie als Betriebsausflug oder Weihnachtsfeier ein Erlebnis.

Fotos: Wasserverband Peine



Wie entsteht unser Trinkwasser? Gesundes Trinkwasser aus der Leitung ist für die Bürger im Peiner Land selbstverständlich. Sie erfahren im Wasserwerk Wehnsen, welche ausgefeilte Technik dafür notwendig ist. Mit über zwei Millionen Kubikmeter pro Jahr leistet das Werk einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit der Region. In der 1,5-stündigen Führung besichtigen Sie das „Herzstück“ des Wasserwerks, die Schaltzentrale sowie die verschiedenen Filterstufen. Bitte beachten Sie, dass diese Führung für Gehbehinderte ungeeignet ist.

Wer möchte, kann vorweg oder im Anschluss den informativen Wasserlehrpfad rund um Wehnsen bei einem Spaziergang beschreiten (Dauer ca. 1 Stunde).



Hemingway Peine

LUNCH TIME!

Mo. bis Sa. von 11.30 bis 14.30 Uhr (außer an Feiertagen)

Unsere Klassiker

 <p>Mix-Grill 330 g</p> <p>15,90 €</p>	 <p>Schnitzel mit Pommes</p> <p>11,90 €</p>
 <p>Gemüsepfanne</p> <p>12,90 €</p>	 <p>American Salad</p> <p>12,90 €</p>



Cafe · Lounge
Restaurant

Hemingway Peine
Am Markt 21
www.hemingway-peine.de
☎ 05171 807 2439

Leistung
Führung im Wasserwerk Wehnsen

Preis
4 Euro pro Person (mind. 10, max. 24 Personen)

Telefon: 05172 9492610
www.tourismus-peine.de



Offene Pforte

Winterlicher Budenzauber

Natur hat im Winter im Stadtgarten ihren Charme. Grund genug für den zweiten winterliche Budenzauber bei Fips im adventlich geschmückten, illuminierten Innenhof.

In der kalten Jahreszeit gibt es wie-der Kreatives für Haus und Garten zu entdecken. FIPS lädt ein zu Begegnungen und zum Austausch über das Gärtnern, das Leben und die Umwelt.

Christiane Bührig von Fips erklärt, dass ein winterliches Draußenangebot als Teil der Offenen Pforte Peine die vielfältigen Möglichkeiten im Winter zeigen soll. Wie lassen sich Hochbeete im Winter nutzen? Was macht ökologische Grillanzünder aus? Antworten bietet das Fips-Team, das auch Geschenkideen und Adventsdeko zeigt und zum Habenwollen anbietet.

Für das leibliche Wohl sorgen Grill- und Kuchenbüfett.



Wann?

Freitag, 29. November von 14 bis 17 Uhr
Hagenstraße 8+12 Innenhof und
Werderstraße 37, 31224 Peine



Die Seiko 5 Sports kam in den 60er Jahren auf den Markt und setzte damals einen neuen Standard in der Welt der erschwinglichen mechanischen Uhren. Von Uhren mit robustem Gehäuse bis hin zu Modellen im Vintage-Design bietet Ihnen diese Kollektion eine große Auswahl für einen sportlichen und urbanen Look!

Wenn Sie Wert auf ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis legen, sind die Seiko 5 Uhren eine klare Wahl für Sie. Überzeugen Sie sich gern persönlich von der Vielfalt dieser Marke!



Uhrenverkauf und Service
 Simone Tecklenburg

Echternstraße 33 • 31224 Peine
 Tel. 05171 / 58 02 382 • Fax. 05171 / 58 02 383
 info@handaufzug-peine.de • www.handaufzug-peine.de



Vitamine -
Ihrer Gesundheit
zu Liebe



Täglich
frisches
Obst und
Gemüse

Besuchen Sie uns in unserem Hofladen

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Bültener Straße 3 • 31246 Ilsede-Adenstedt
 Telefon 05172/7583 • www.hof-lauenroth.de

Lesezeit im Herbst



EIN LESETIPP VON
Gabi Margis

Lorbeerglanz

von Julie Dubois

Kommissarin Marie Mercier freut sich mit ihrer Großtante Leonie, auf deren Hof sie wohnt, auf den Besuch ihrer deutschen Verwandtschaft im sommerlichen St. André. Doch erst muss sie im Feinschmeckerparadies Perigord den Tod eines Sternerestaurantbesitzers aufklären, der mit einem prähistorischen Steindolch ermordet wurde. Ein Racheakt passionierter Sammler? Auch im dritten Krimi der Reihe bezaubern die herrliche, historische Landschaft, die liebenswerten Dorfbewohner und viel Esprit.



● Lübbe Belletristik | ISBN: 978-3-7857-2838-3 | 15 Euro



EIN LESETIPP VON
Mariella Fritsch

Shadows Heart

von Leonie W.

Die regionale Autorin Leonie W. zeigt mit ihrem neuem Dark-Romance-Buch, dass sie trotz ihrer jungen Jahre einiges draufhat. Shadows Heart ist der Auftakt einer Trilogie mit viel Spannung und Spice, somit perfekt für jeden, der in die verbotenen Seiten schnuppern will. Ich bin wirklich begeistert von diesem Titel und freue mich auf den zweiten!



● Black Edition Verlag | 978-3-9894263-1-3 | 17,90 Euro



EIN LESETIPP VON
Annika Dörschel

Eine SchlimmeNachtgeschichte

von Magnus Ljunggren und Per Gustavsson

Der Vater von Fia und Franz liest abends immer die Geschichte über drei brave Bärenkinder vor. Dieses Mal haben Fia und Franz keine Lust darauf und denken sich eine gruselige Parallelhandlung aus. So bekommen die Bärenkinder Besuch von einem Ungeheuer namens Großmaul, Flugsauriern und Zombies. Dem müden Papa gefällt das gar nicht, doch er kommt nicht gegen seine aufgeweckten Kinder an. Ob die Geschwister am Ende doch noch schlafen können? Ab 4 Jahren.



● Klett Kinderbuch | ISBN: 978-3-95470-291-6 | 14 Euro



EIN LESETIPP VON
Katrin Siebert

Die Orchideenfrauen

von Lea Santana

„Die Orchideenfrauen“ ist eine wundervolle Geschichte im Wechsel zwischen damals und heute. Die Immobilienmaklerin Holly soll ein Haus an der englischen Küste verkaufen. Ein großes Problem sind jedoch die vielen, wertvollen Orchideen der älteren Eigentümerin Annabelle. Diese möchte sie nur an eine bestimmte Person in Italien weitergeben. Auf der zweiten Zeitebene wird die Geschichte der jungen Annabelle in Italien erzählt. Ein toller Schreibstil und viel Humor machen das Buch zu einer spannenden Geschichte über Freundschaft und Neuanfänge.



● Bastei Lübbe | ISBN 978-3-404-19329-5 | 13 Euro

Erweiterte Onlinedatenbank

Ehrenamtliche und Vereine kommen zusammen

Sie engagieren sich bei Feuerwehren, Sanitätsdiensten, in Vereinen, pflanzen Bäume, lesen vor oder kümmern sich um Tiere – Ehrenamtliche. Ohne sie würde in Deutschland vieles nicht funktionieren. Interessierte Menschen mit Institutionen zusammenzubringen, die Unterstützung suchen, ist Aufgabe der Freiwilligen-Agentur des Paritätischen in Peine. Dazu wurde die Datenbank neu aufgestellt.

„Das persönliche Gespräch spielt nach wie vor eine große Rolle“, betont Gabriele Daniel von der Freiwilligen-Agentur. Unterstützung dabei bieten die modernen Medien. „Die Aktion Mensch hat eine bundesweite Onlinedatenbank erstellt, mit der wir kooperieren“, erklärt Daniel. Direkt über die Homepage können sich Interessierte ebenso registrieren wie Vereine, um im Idealfall

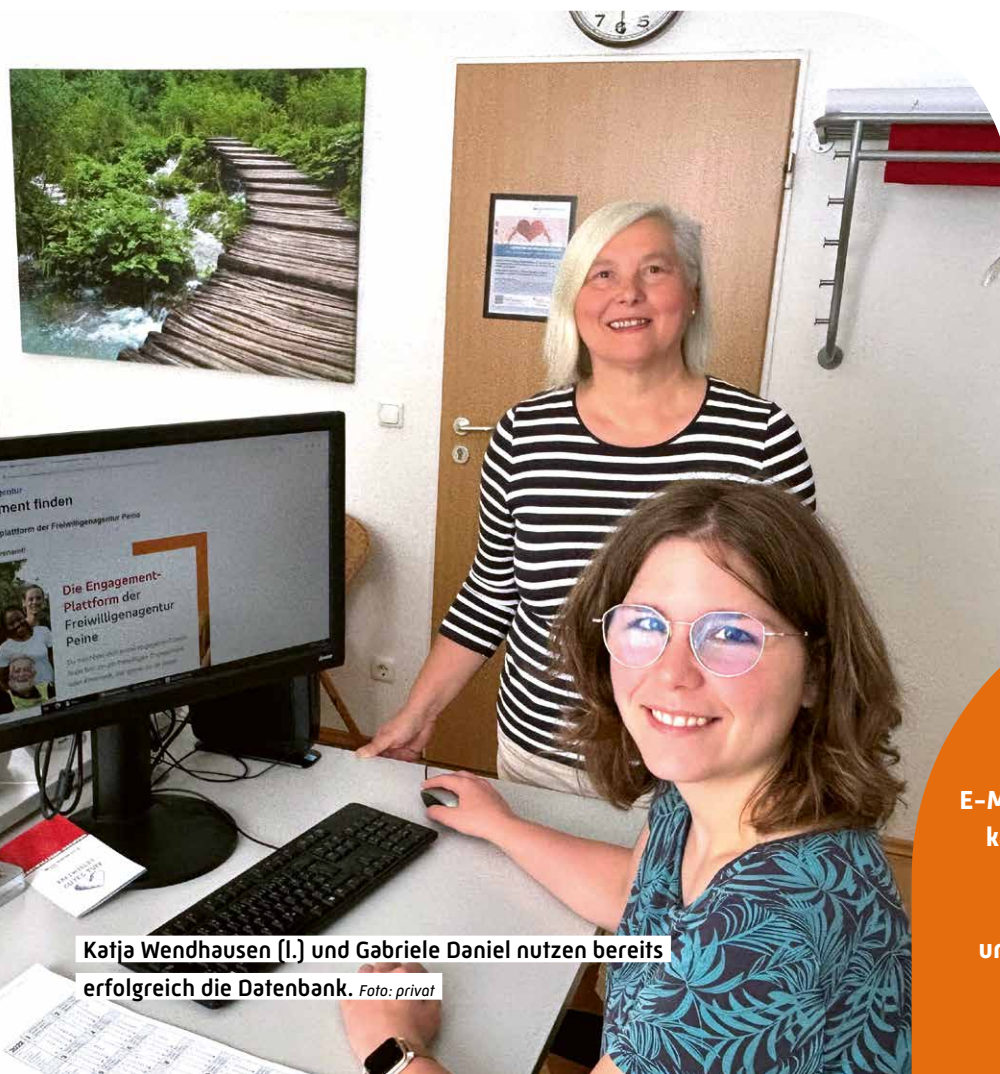
zusammenzufinden. Das Tool „Engagement finden“ dient zur Information.

Beispiele: Man kann ehrenamtlich eine gesetzliche Betreuung übernehmen, den Weltladen mit Laddendiensten unterstützen, sich in einem Sportverein oder einer sozialen Institution engagieren. Auf der Homepage werden mehr als

100 Einsatzbereiche vorgestellt. Wer mag, kann sein Profil hinterlegen und so Vereinen oder Gruppen ihrerseits die Möglichkeit geben, Kontakt aufzunehmen. Suchparameter dienen als Filter – nach Postleitzahlen, Einsatzbereichen, Art der Tätigkeit.

Wer Hemmschwellen hat, kann auch bei der Freiwilligen-Agentur anfragen. „Wir können Kenntnisse, Fähigkeiten und Vorstellungen abfragen und wissen, was wohin passt“, sagt Daniel. Zielgruppe der neuen Datenbank sind zudem die Organisationen, die Ehrenamtliche suchen. Sie können sich registrieren und ihre Angebote für Engagementwillige beschreiben. Aktuell möchte zum Beispiel der Kinderschutzbund in Peine die Hausaufgabenhilfe ausweiten und sucht konkret für dieses Projekt Unterstützer.

„Wir können Kenntnisse, Fähigkeiten und Vorstellungen abfragen und wissen, was wohin passt.“



Katja Wendhausen (l.) und Gabriele Daniel nutzen bereits erfolgreich die Datenbank. Foto: privat

Kontakt

Freiwilligen-Agentur Peine

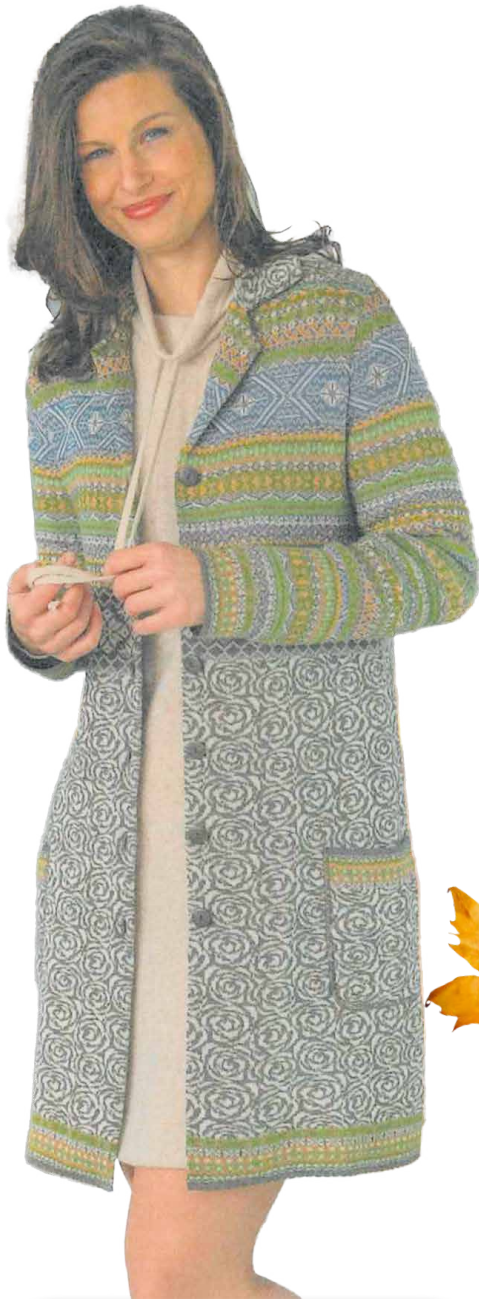
Telefon: 05171 9409562

E-Mail: gabriele.daniel@paritaetischer.de

katja.wendhausen@paritaetischer.de

[www.peine.paritaetischer.de/
unsere-angebote/freiwilligen-agentur](http://www.peine.paritaetischer.de/unsere-angebote/freiwilligen-agentur)

Die neue Herbstmode



**Warum in die Ferne schweifen,
wenn das Gute liegt so nahe?**

Spezialgeschäft für modebewusste Frauen

Inh. Dunja Wittenberg

post@modehaus-schridde.de

Am Markt 15 · 31224 Peine

Telefon (05171) 1 58 28



Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

MODEHAUS
Schridde
AM MARKT

Neu bei uns im Programm

Mein Schiff
TUI Cruises



Mein Schiff 2



Mein Schiff 2, Balkonkabine



Mein Schiff 2, Poolbereich



Mein Schiff 2, Bistro

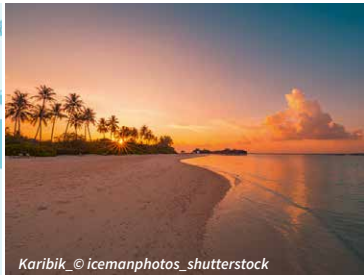
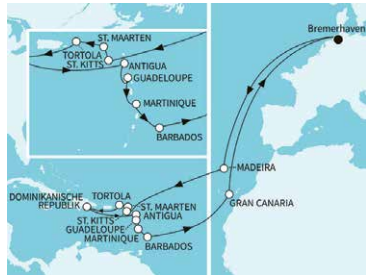
Traumreise in die Karibik* – Mein Schiff 3 ab/bis Bremerhaven

36 Tage (35 Nächte an Bord)

Bremerhaven – Funchal – St. John's – Basseterre – Philipsburg – Road Town – La Romana –
Pointe-à-Pitre – Fort-de-France – Bridgetown – Las Palmas – Bremerhaven

Reisetermin: 12.01. – 16.02.2025

Preis pro Pers. in der Doppelkabine ab **6.179,- €**



Karibik_© icemanphotos_shutterstock

Winterliches Norwegen – Mein Schiff 3 ab/bis Bremerhaven

15 Tage (14 Nächte an Bord)

Bremerhaven – Flåm – Nordfjordeid (Eidsfjord) – Narvik – Honningsvåg – Tromsø – Bergen –
Bremerhaven

Reisetermin: 02.03. – 16.03.2025

Preis pro Pers. in der Doppelkabine ab **2.649,- €**



Bergen_© Andrey Shcherbukhin_shutterstock

Frühlingserwachen der Atlantikinseln* – Mein Schiff 3

ab/bis Bremerhaven

29 Tage (28 Nächte an Bord)

Bremerhaven – Funchal – Arrecife – Las Palmas – Mindelo – Praia – Santa Cruz (Teneriffa) –
Santa Cruz (La Palma) – Praia da Vitória – Ponta Delgada – Lissabon – Leixões – La Coruña –
Bremerhaven

Reisetermin: 30.03. – 27.04.2025

Preis pro Pers. in der Doppelkabine ab **4.369,- €**



La Coruña_© iStockphoto

Kurzreise mit Amsterdam – Mein Schiff 2 ab/bis Bremerhaven

4 Tage (3 Nächte an Bord)

Bremerhaven – Amsterdam – Bremerhaven

Reisetermin: 15.05. – 18.05.2025

Preis pro Pers. in der Doppelkabine ab **829,- €**



Amsterdam_© Arnaud Bertrand_Getty Images



Mein Schiff 3



Mein Schiff 3, Balkonkabine



Mein Schiff 3, Poolbereich



Mein Schiff 3, Bar & Grill

Unsere inkludierten Leistungen: ✓ Transfer zum/ab Schiff in Bremerhaven ✓ Übernachtung in der gebuchten Kabinenkategorie ✓ Anspruchsvolle und vielfältige Gastronomie ✓ Erstklassiger Service an Bord – und direkt am Platz ✓ Gastronomie rund um die Uhr für Ihren individuellen Urlaubsrhythmus ✓ Durchgängig große Auswahl an Getränken ✓ Exquisite Cocktails für Genießer ✓ Zutritt zu den großzügigen Wellness- und Fitnessbereichen ✓ Abwechslungsreiches Entertainment mit Niveau ✓ Inspirierendes Bordprogramm ✓ Altersgerechte Kinderbetreuung mit viel Spaß ✓ Täglich Kabinenservice ✓ Trinkgelder im Reisepreis inbegriffen ✓ Fuhrmann Mundstock Reisebegleitung ab 24 Teilnehmern ✓ Haustürabholung zubuchbar für 60,- € p. P. *Reisepass erforderlich

Ihre Kabinenausstattung: • Kabine oder Suite nach Wahl auf Wunsch als Innen- oder Außenkabine sowie Kabine mit Balkon • Bademantel • Espresso-Maschine • Slipper • Klimaanlage • TV • Safe • Telefon • Haartrockner • Bad mit Dusche/WC

Schiffsbilder (8): © René Supper, TUI Cruises GmbH; Routenkarten (4): © TUI Cruises GmbH

Für die Buchung einer Hochseekreuzfahrt benötigen Sie eine gültige E-Mail-Adresse und eine Mobilnummer! - Limitiertes Kontingent! - Kreuzfahrten gemäß Routenverlauf (Änderungen vorbehalten!) - Druckfehler vorbehalten! - Einzelkabinen, 3./4. Bett und Kinder/Jugendl. auf Anfrage buchbar! Deutsche Staatsangehörige benötigen einen Reisepass* bzw. Personalausweis, der über das Reiseende hinaus noch mindestens 6 Monate gültig ist. Bitte beachten Sie auch, dass Sie alle Einreisebestimmungen der angefahrenen Häfen erfüllen müssen. Für die Einhaltung der Einreisebestimmungen ist jeder Gast selbst verantwortlich.

Buchung und Beratung unter 05302-920 200 oder in Ihrem Reisebüro
kreuzfahrten@fumu-reisen.de • www.fumu-reisen.de/hochseereisen

Veranstalter: Reisepartner Fuhrmann Mundstock international GmbH, Kurze Wanne 1, 38159 Vechelde-Wedtlenstedt • Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.



Besuchen
Sie uns im
Internet